



EIDGENÖSSISCHER  
SCHWINGERVERBAND  
*Association fédérale de lutte suisse*

# GESCHÄFTSBERICHT

AUSGABE 2021



## INHALTSVERZEICHNIS

<b>Jahresbericht 2021 Obmann</b>	<b>4</b>	<b>Jahresbericht 2021 der Werbekommission</b>	<b>23</b>
1. Einleitung	4	<b>Jahresrechnung Eidgenössischer Schwingerverband</b>	<b>24</b>
2. Ehrung verstorbener Schwingerkameraden	4	<b>Unterstützungsfonds ESV</b>	<b>26</b>
3. Schwingfeste 2021	6	<b>Unspunnenfonds Dr. Max Beer-Brawand</b>	<b>26</b>
4. Allgemeines	6	<b>Revisionsbericht</b>	<b>27</b>
5. Behörden des ESV	7	<b>Rapport des vérificateurs</b>	<b>28</b>
6. Geschäfte des ESV	8	<b>Verwendungszweck Werbeeinnahmen ESV 2021</b>	<b>29</b>
7. Mitgliederbestand	9	<b>Genossenschaft Hilfskasse ESV</b>	<b>30</b>
8. Jungschwinger	9	<b>Anhang per 31. Dezember 2021 (zur Jahresrechnung HKESV)</b>	<b>32</b>
9. Hilfskasse ESV	10	Remarques au 31 décembre 2021	32
10. Medienwesen	10		
11. Zukünftige Eidgenössische Anlässe	10		
12. Befreundete Verbände	11		
13. Schlusswort und Ausblick	11		
<b>Jahresbericht 2021 Technischer Leiter ESV</b>	<b>12</b>		
1. Schwingfeste 2021 zu 100 Prozent JA	12		
2. Technische Kommission	12		
3. Kampfrichterwesen	13		
4. Schwingfeste	13		
5. Militärsport	17		
6. Jugend und Sport	17		
7. Rücktritte	17		
8. Und zum Schluss...	17		
<b>Jahresbericht 2021 Technischer Leiter Jungschwinger ESV</b>	<b>18</b>		
Bestand Jung- und Nachwuchsschwinger	18		
13. Eidgenössischer Schnuppertag 2021	18		
6. Eidg. Nachwuchsschwingfest 2020 Schwarzenburg	19		
Die Schlussgänge	19		
Schlusswort	19		
<b>J+S Jahresbericht 2021</b>	<b>20</b>		
Ausbildungskommission J+S Schwingen/Nationalturnen	20		
Kurse und Module 2021	21		
Experten	21		
Ausblick	21		
<b>Jahresbericht 2021 Antidopingkommission</b>	<b>22</b>		
Prävention	22		
Dopingkontrollen	22		
Auskunft zu Anfragen über Medikamente	22		
Neubenennung von Antidoping Schweiz zu Swiss Sport Integrity	22		

## JAHRESBERICHT 2021 OBMANN

Zuhanden der Abgeordnetenversammlung ESV 2022



Sehr geehrte Ehrenmitglieder und Abgeordnete, geschätzte Damen und Herren, liebe Schwingerkameraden

### 1. EINLEITUNG

Nach dem Jubiläumsjahr 125 Jahre ESV 2020 ohne Schwingfeste haben wir uns im Zentralvorstand mit dem Entschluss, dass im 2021 unter allen Umständen wieder Schwingfeste stattfinden müssen, ein gemeinsames Ziel gesetzt.

Erstes Ziel war, dass möglichst bald alle Schwinger wieder im Sägemehl trainieren durften. Nach den Jungschwingern, den Nachwuchsschwingern bis 20 Jahre konnten dann alle unter gewissen Vorgaben schrittweise wieder ins Sägemehl steigen. Nach jeden Bundesratsentschluss hatte dies immer wieder Verhandlungen mit Swiss Olympic zur Folge. Nach einigen Klubschwingfesten und Jungschwingertagen fand dann Anfang Juni mit dem Aargauer Kantonalen Schwingfest das erste Kranzfest 2021 statt.

Wegen fehlender Planungssicherheit und den Corona-bedingten Auflagen fanden die meisten Schwingfeste 2021 ohne Zuschauer statt. Schlussendlich konnten alle Teilverbandsfeste, sämtliche Bergkranzfeste und bis auf drei Anlässe alle Kantonal- und Gauverbandsfeste durchgeführt werden.

Ich möchte es nicht unterlassen, allen Organisatoren, welche uns in dieser nicht einfachen Zeit diese Feste organisiert haben, bestens danken.

Mit dem Eidgenössischen Nachwuchsschwingertag in Schwarzenburg und dem Kilchberger Schwinget konnten auch unsere beiden Eidgenössischen Anlässe wie geplant durchgeführt werden.

Rund 500 Schwingerkameraden und Kameradinnen trafen

sich am 6. November in Colombier zur Jubiläumsfeier 125+1 Jahre Eidgenössischer Schwingerverband. In einem gemütlichen und würdigen Rahmen wurde dieser hohe Geburtstag unseres Verbandes gebührend gefeiert. Besten Dank dem OK unter der Leitung von Patrick Blank für die mustergültige Organisation unserer Jubiläumsfeier.

Rückblickend dürfen wir sicher auf ein spezielles aber dennoch erfolgreiches Schwingerjahr 2021 zurückblicken.

### 2. EHRUNG VERSTORBENER SCHWINGERKAMERADEN

Leider mussten wir im abgelaufenen Verbandsjahr von sehr geschätzten und lieben Kameraden für immer Abschied nehmen. Vier eidgenössische Ehrenmitglieder und verdiente Kameraden aus unseren Teilverbänden sind für immer von uns geschieden:

#### Max Schaller, Sonterswil TG

6. Januar 1939 – 10. Oktober 2021

Max wurde am 6. Januar 1939 in Sonterswil geboren, wo er zeitlebens wohnhaft gewesen ist. Schon früh begann er beim Schwingerverband Bodensee und Rhein seine erfolgreiche Karriere als Turnerschwinger. Sein erster Höhepunkt war die Teilnahme am ersten Jungschwingertag im Jahre 1954. Ein Jahr später begann er eine Ausbildung zum Landwirt im bernischen Ersigen. Dort trainierte er seine schwingerischen Fähigkeiten im Schwingklub Kirchberg unter Anderen mit seinen Cousins Ernst, Hansueli und Peter Gasser. Nach der Lehre kehrte Max zurück nach Sonterswil in den elterlichen Betrieb und auch zum Schwingerverband Bodensee und Rhein. Während seiner Aktivzeit erschwang sich der Turnerschwinger 28 Kränze. Ein Höhenpunkt war der Festsieg am Thurgauer Kantonalen Schwingfest 1965 in Dussnang. Mit grossem Stolz nahm er den SIBIR- Kühl-schrank als Siegespreis nach Hause. Auch im privaten Leben hatte Max eine glückliche Hand. Er lernte seine Lisi kennen. Sie heirateten am 18.04.1964 und blieben 57 Jahre lang ein Paar. Dieser Ehe entsprangen zwei Kinder. 1965 Sohn Stefan und 1969 Tochter Karin. Nach seiner aktiven Schwingerzeit zog sich Max nicht zurück, sondern gab sein Wissen als Präsident des Schwingerverband Bodensee & Rhein von 1968 – 1979 und als Technischer Leiter des Thurgauer Schwingerverbandes von 1970 – 1976 weiter. Ab 1978 amtiert Max Schaller bis 1984 als umsichtiger Präsident des Thurgauer Schwingerverbandes. Für seine grossen Verdienste ernannten ihn der Schwingerverband Bodensee & Rhein, der Thurgauer Kantonale Schwingerverband,

der Nordostschweizer Schwingerverband und schlussendlich im Jahr 1994 der Eidgenössische Schwingerverband zu seinem Ehrenmitglied. Bis zu seiner Pensionierung war der leidenschaftliche Landwirt Präsident der örtlichen Käsegenossenschaft und für die Milchproduzenten tätig. Nebst seinen vielen anderen Tätigkeiten stellte er sich auch in den Dienst der Gemeinde und sorgte im Winter für eisfreie Strassen. Max hat dem Schwingerverband Bodensee & Rhein, jahrelang die Waldhütte in der Mannenmühle für dessen «Klausabend» zur Verfügung gestellt. Der Weg war immer mit Kerzen ausgesteckt und die Hütte wollig warm. Auch saß Max immer an der Stirnseite des Tisches, und hat genüsslich an seiner Tabakpfeife gezogen.

So wollen wir ihn in Erinnerung behalten. Am 10. Oktober 2021 verstarb Max Schaller.

#### Leo Kiser, Alpnach

30. Mai 1941 – 24. Oktober 2021

Leo Kiser war als Aktivschwinger kein Schwergewicht. Trotzdem gelang es ihm, sich mit guter Technik drei Kränze zu erkämpfen. Er durfte an einem Südwestschweizerischen Teilverbandsfest, an einem Ob- und Nidwaldner Kantonalen und an einem Urner Kantonalen vor die Kranzjungfer treten. Verdienstvoll setzte er sich als Funktionär für den Schwingsport ein. So war er während acht Jahren im Vorstand der Schwingersektion Alpnach, davon sechs Jahre als Präsident und 15 Jahre im Kantonalvorstand der Ob- und Nidwaldner, wobei er zuerst als Aktuar und Sekretär und später als Vizepräsident amtierte. Elf Jahre war er auch Vertreter seines Kantonalverbandes im Innerschweizer Schwingerverband (ISV). 1993 präsierte er die Jubiläumskommission zum 100-jährigen Bestehen des ISV. Über mehrere Jahre wirkte er auch im OK des Brünigschwingets mit. Für all seine Verdienste wurde er bei der Schwingersektion Alpnach, im Schwingerverband Ob- und Nidwalden, im Innerschweizer Schwingerverband und im Eidgenössischen Schwingerverband zum Ehrenmitglied ernannt. Leo Kiser war bis ins hohe Alter ein treuer Zuschauer bei den Schwingfesten und ein ebenso treuer Gast bei den diversen Versammlungen. Das Gasthaus Rose in Schoried, wo er während rund drei Jahrzehnten sein eigenes Restaurant führte, war oft Treffpunkt von Schwingern und Schwingerfreunden. Leo war ein redseliger Mensch, sagte, was er dachte und hielt nicht mit Kritik zurück, wenn ihm etwas nicht passte.

Dankbar behalten wir Leo Kiser in Erinnerung und bewahren ihm ein ehrendes Andenken.

#### Hans Fankhauser, Röthenbach

19. März 1937 – 16. Dezember 2021

Am 19. März 1937 wurde Hans Fankhauser im Emmental geboren und wuchs in Zäziwil auf. Noch während der Schulzeit zog seine Familie nach Buchen bei Steffisburg. Sein Vater führte dort einen Landwirtschaftsbetrieb. Trotzdem blieb Hans dem Schwingklub Zäziwil treu und nahm aktiv hier am

Schwingklubleben teil. Er war ein sehr guter Sennenschwinger und prägte mit seinem Tun den Schwingklub Zäziwil. Als zweifacher Eidgenosse (Zug 1961 und Aarau 1964) und Sieger von mehreren Gau- und des Bernisch Kantonalen Schwingfestes 1964 in Herzogenbuchsee ist er einer der erfolgreichsten Schwinger vom Schwingklub Zäziwil. Nach seiner Aktivzeit übte er das Amt als Technischer Leiter und Präsidenten auf Klubebene aus und von 1982 – 1984 war er Präsident des Emmentalischen Schwingerverband. In dieser Zeit war er auch Mitglied des Kantonalvorstandes der Berner Schwinger, wo er nacheinander die Chargen als Chronikführer, Beisitzer und Jungschwingerleiter übernahm. Für seinen unermüdlichen Einsatz ernannten der Schwingklub Zäziwil, der Emmentalische Schwingerverband, der Bernisch Kantonale Schwingerverband und schlussendlich im Jahr 1989 der Eidgenössische Schwingerverband Hans verdienstermassen zu ihrem Ehrenmitglied. Ein kleiner „Luusbueb“ sei er ab und zu gewesen, seine gesellige Art und die Liebe zur Volksmusik stimmte immer alle fröhlich um ihn rum. Vor seiner Aktivkarriere als Schwinger sang er für ein Jahr beim Jodlerklub Konolfingen mit und immer nach Schwingseasonende zog es ihn zum Hornussen nach Stalden im Emmental, wo er auch einige Kränze gewann. Hans zog mit seiner eigenen Familie nach Gurzelen bei Wattenwil als Pächter eines Landwirtschaftsbetriebes und konnte dann später in Röthenbach den Spitzacher kaufen, wo nun sein Sohn den Betrieb übernommen hat. Wir denken in Dankbarkeit an Hans Fankhauser zurück und werden ihn in ehrender Erinnerung behalten.

#### Karl Fessler, Klosters

4. April 1934 – 30. Dezember 2021

Ende Januar erreichte uns die traurige Nachricht von Hinschied unseres Ehrenmitglieds Karl Fessler. Mit Kari verlieren wir einen grossen und treuen Schwingerfreund, der sehr eng mit dem Schwingklub Zürich und dem Schwingsport im Allgemeinen verbunden war.

Kari wurde am 4. April 1934 in Zürich als Sohn des erfolgreichen Kranzschwingers Karl Fessler Senior geboren. Das Schwingerblut wurde ihm sozusagen in die Wiege gelegt. Als Mitglied des Schwingklubs Zürich zählte er bereits in jungen Jahren zu den erfolgreichen Schwingern. Bereits mit 20 Jahren erkämpfte er sich seinen ersten Zürcher-Kranz. Als Höhepunkte dürfen sicher der Gewinn des Eidgenössischen Kranzes 1961 in Zug und die Teilnahme am Kilchberger Schwinget 1962 bezeichnet werden.

Anschliessend an seine Aktivschwinger-Karriere war er als Kampfrichter auf allen Stufen tätig. Ab 1971 bis ins Jahr 1997, davon 21 Jahre als Präsident, war Kari Mitglied im Vorstand des Schwingklubs Zürich. Ebenfalls bekleidete er verschiedene Ämter im Vorstand des Zürcher Kantonal Schwingerverband. Auf eidgenössischer Ebene war Kari Fessler von 1994 bis 2001 Vizepräsident der Verwaltungskommission der Eidgenössischen Schwingerhilfskasse.

Ebenfalls zahlreich waren seine OK-Tätigkeiten für den Schwingklub Zürich. Unter anderem war er OK-Präsident am Zürcher Kantonschwingfest 1988, sowie am Kilchberger Schwinget 1990 und 1996.

Für seine Verdienste wurde er 1988 zum Kantonalen- und 1991 zum NOS-Ehrenmitglied ernannt. 2002 wurde Kari die höchste Ehre der Schwinger erwiesen, als er zum Eidgenössischen Ehrenmitglied ernannt wurde.

Nach seiner Pensionierung verlegte er seinen Wohnsitz von Zürich ins bündnerische Klosters. In den letzten Jahren war Kari nur noch sehr selten an den Schwinganlässen zugegen. Am 30. Dezember 2021 hat sich nun sein Lebenskreis vollendet.

Wir danken Kari Fessler für seine langjährige Treue zum Schwingsport. In diesem Sinn werden wir ihn in bester Erinnerung behalten.

### UNSERE TEILVERBÄNDE HABEN DEN VERLUST VON SEHR VERDIENTEN TEILVERBANDSEHRENMITGLIEDERN UND WEITEREN SCHWINGERPERSÖNLICHKEITEN HINNEHMEN MÜSSEN:

Nikolaus Wolf (NOSV), Werner Roth (NWSV), Max Näf (NWSV), Leo Betschart (ISV), Toni Schumacher (ISV), Franz Walker (ISV), Louis Ecoffey (SWSV), Roland Millason (SWSV), Kurt Schwab (SWSV), André Reynard (SWSV), Ernst Aeschlimann (BKSV), Willy Scheller (BKSV), Hansruedi Brunner (BKSV), Max Luder (BKSV), Hans Luginbühl (BKSV).

Weiter gedenken wir an dieser Stelle den verstorbenen Ehrenmitgliedern aus den Kantonal-/Gauverbänden sowie aus unseren Schwingklubs.

Alle diese lieben Verstorbenen hinterlassen bei uns eine grosse und schmerzliche Lücke. Ihnen sei für alles ganz herzlich gedankt, was sie in ihrem Leben für unseren Schwingsport geleistet haben. Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

### 3. SCHWINGFESTE 2021

Wie bereits in meiner Einleitung erwähnt, konnten nach einem verspäteten Saisonstart fast alle geplanten Schwingfeste durchgeführt werden. Jeder Festorganisator erhielt einer dem Fest entsprechenden Unterstützungsbeitrag, welcher vom Zentralvorstand ESV und der HK ESV zu gleichen Teilen gesprochen wurde. Eine grosse Anzahl Kranzfeste konnte im Live-Stream oder sogar im Schweizer Fernsehen verfolgt werden.

Nach Jahren in welchen vor allem unsere Kranzfeste immer grösser wurden, haben wir in der abgelaufenen Schwingersaison 2021 gesehen, dass es auch ein bisschen kleiner und einfacher geht, wenn das Schwingen im Zentrum steht.

### 3.1 Eidgenössischer Nachwuchsschwingertag Schwarzenburg

Über 3 000 Zuschauer konnten bei schönsten Schwingerwetter unseren 150 besten Nachwuchsschwingern bei ihrer Arbeit im Sägemehl zuschauen und wurden mit attraktiven Gängen unserer Nachwuchsschwinger entsprechend belohnt. Besten Dank dem gesamten OK unter der Leitung von Thomas Staub für die Arbeit zum Wohle unserer Nachwuchsschwinger.

### 3.2 Kilchberger Schwinget

Der Kilchberger Schwinget auf dem geschichtsträchtigen Stockengut konnte schlussendlich wie geplant und erhofft stattfinden. Dem OK mit dem OK Präsidenten Ruedi Schweizer gebührt für die gute und kooperative Zusammenarbeit ein grosses Dankeschön. Sie haben trotz grossen Auflagen keine Mühe und Aufwand gescheut, um uns vor über 6000 Zuschauern ein unvergessliches Schwingfest zu organisieren.

Herzliche Gratulation den Festsiegern Giger Samuel, Ott Damian und Staudenmann Fabian.

## 4. ALLGEMEINES

### 4.1 Schriftliche AV ESV 2021

Wie bereits 2020 musste die in Chur am 5./6. März 2021 vorgesehene Abgeordnetenversammlung in schriftlicher Form durchgeführt werden. Auch dieses Jahr konnte der Verband auf eine ausserordentlich hohe Stimmbeteiligung von 95,7 % zählen. Da im 2020 keine Schwingfeste stattfanden, gab es auch keine Ehrungen wie «Sieger Jahrespunktliste» und «Aufsteiger des Jahres».

Auch hätten an der AV folgende abtretende Funktionäre geehrt werden sollen:

– Hansueli Zbinden (Werbekommission)

– Daniel Corvi (Rechnungsprüfungskommission)

Beiden wurde das Erinnerungsgeschenk persönlich von einem ZV-Mitglied überreicht.

Eine spezielle Ehrung hätte sicher auch das OK mit OK Präsidenten Heinz Tännler vom ESAF 2019 in Zug verdient. Als Wertschätzung für die grosse Arbeit des gesamten OK's wurde von alt Obmann Paul Vogel an Heinz Tännler ein persönliches Geschenk überreicht.

Wahl Festort ESAF 2025 Glarnerland+ versus St. Gallen:

Mit 242 zu 18 Stimmen gewann Glarus diese Wahl.

### 4.2 Führungswechsel in den Verbänden

Auf Teilverbands sowie Kantonal-/Gauverbands-Ebene ist es auf das neue Jahr hin zu Führungswechseln gekommen. Den neu gewählten Amtsträgern wünsche ich viel Freude und Erfolg in ihrer verantwortungsvollen Aufgabe.

Verband	Funktion	neu im Amt	bisher im Amt
NOSV	TLJ	Daniel Tschanz	Erwin Plump
NOSV	Vertreter Bündner (Charge offen)	Martin Hug	Erwin Plump
NWSV	TL Jungschwinger	Reto Schmid	Magnus Döbeli
BKSV	Kassier	Samuel Reusser	Christian Hulliger
BKSV	Sekretär	Patrick Sommer	Jürg Marti
BKSV	Protokollführer	Jürg Marti	Simon Herzig
Glarus	Technischer Leiter	Martin Leuzinger	Franz Freuler
Graubünden	TL Jungschwinger	Edi Philipp	Andreas Ritter
Schaffhausen	Präsident	Reto Hallauer	Markus Hallauer
Schaffhausen	TL Jungschwinger	Adrian Bühler	Reto Hallauer
Thurgau	Präsident	Josef Notz jun.	Walter Hegner
Genf	TL Jungschwinger	Matthieu Delamarre	Eric Haldi
BE-Oberland	Präsident	Samuel Reusser	Christian Hulliger
BE-Oberland	Sekretär	Daniela Bütikofer	Jürg Fankhauser
BE-Oberland	Protokollführer	Manfred Wyss	Samuel Reusser
BE-Emmental	Versicherungskassier	Markus Scheidegger	Hans Siegenthaler
BE-O-aargau	Kassier	Thomas Marte	Patrick Sommer
BE-O-aargau	TL Jungschwinger	Simon Röthlisberger	Peter Neuenschwander
BE-O-aargau	Beisitzer	Patrick Sommer	Simon Röthlisberger
BE O-aargau	Beisitzer	Ernst Ischi	
Luzern	Technischer Leiter	Stefan Muff	René Riedweg

Führungswechsel in den Verbänden

### 4.3 Jubiläen

#### BKSV

– Schwingerverband Jura Bernois (100 Jahr-Jubiläumsfeier, wird im Jahre 2022 nachgeholt)

#### ISV

– Schwingerverband am Mythen (Jubiläum 100 Jahre)  
 – Schwingklub Altdorf (Jubiläumsfeier 100 + 1 Jahre)  
 – Schwingklub Flüelen (Jubiläumsfeier 100 + 1 Jahre)  
 – Schwingklub Schattdorf (Jubiläumsfeier 100 + 1 Jahre)

#### NOSV

– Schwingclub Unterlandquart (Jubiläumsfeier 100 + 1 Jahre)  
 – Schwingerverband Unterthurgau (Jubiläumsfeier 100 Jahre)  
 – Schwingclub Uzwil (Jubiläumsfeier 75 Jahre)

#### NWSV

– Nordwestschweizer Schwingerverband (Jubiläumsfeier 125 Jahre)  
 – Schwingklub Lenzburg und Umgebung (Jubiläumsfeier 100 Jahre)  
 – Schwingklub Olten-Gösgen (Jubiläumsfeier 100 Jahre)  
 – Schwingerverband am Mythen (Jubiläum 100 Jahre)

#### SWSV

– Genfer Kantonaler Schwingerverband (100 Jahrfeier um 1 Jahr verschoben)

Herzliche Glückwünsche an die Genannten und alles Gute für die weitere Zukunft, verbunden mit einem grossen Dank für die geleistete Arbeit über viele Generationen hinweg.

## 5. BEHÖRDEN DES ESV

Nach dem Wahljahr 2020 gab es im 2021 keine grossen Veränderungen. Als neuer Präsident der Werbekommission wurde Jean-Christian Althaus gewählt. Als neuer Vertreter

vom NOSV in die Werbekommission wurde Toni Rettich gewählt. Als neues Mitglied in die Rechnungsprüfungskommission wurde Patrik Straumann gewählt. Alle aktuellen Mitglieder der verschiedenen Kommissionen können auf der Webseite des ESV aus dem Etat entnommen werden.

## 6. GESCHÄFTE DES ESV

### 6.1 Zentralvorstand

Der Zentralvorstand behandelte die laufenden Geschäfte an acht ordentlichen Sitzungen.

Nach jeder ZV Sitzung wurden die jeweiligen Beschlüsse und Mitteilungen auf der Webseite ESV und im darauffolgenden «Sägemehlsplitter» veröffentlicht. Das Coronavirus war auch im 2021 ein ständiger Begleiter an unseren ZV-Sitzungen. Es war uns wichtig, dass die jeweiligen Verordnungen und Beschlüsse von Bund und BAG immer eingehalten wurden.

Der Kontakt und Austausch mit den verschiedensten Festorganisatoren war wichtig, damit unsere Schwingfeste im entsprechenden Rahmen unter Einhaltung der aktuellen Vorschriften durchgeführt werden konnten.

Am 1./2. Oktober trafen wir uns in Grindelwald zu unserer Klausurtagung. Am Freitagabend besuchte uns eine Delegation von Unspunnenschwinget 2023 und wir konnten bei dieser Gelegenheit das Pflichtenheft gegenseitig unterschreiben.

Wir haben es alle sehr genossen, dass wir im 2021 wieder Schwingfeste besuchen konnten.

### 6.2 Technische Kommission

Nachdem geregelt war, wer wann und wie wieder trainieren durfte und wieder Schwingfeste stattfanden, konnten sich die TK und die TKJ des ESV endlich wieder ihrer Haupttätigkeit widmen. Am ENST und am Kilchberger Schwinget konnten die beiden Kommissionen erstmals in ihrer neuen Besetzung gemeinsam an einem Schwingfest einteilen.

Die Zusammenarbeit mit dem Aktivenrat wird weiterhin aktiv gefördert.

Ausführlich berichten unsere TK-Chefs der Aktiven und Jungschwinger in ihren jeweiligen Jahresberichten.

### 6.3 Geschäftsstelle

Die drei MitarbeiterInnen der Geschäftsstelle haben 2021 mit ihren insgesamt 200 Stellenprozenten 4 075 Stunden gearbeitet. Administrativ der Geschäftsstelle angeschlossen sind auch der Ausbildungsverantwortliche J+S, Werni Christen (20%-Pensum) und der Verantwortliche für die Schwinger in der Spitzensport-RS und den Spitzensport-WK's in Magglingen, Matthias Glarner (Anstellung 2021 für 5 Monate).

Rolf Gasser und sein Team der Geschäftsstelle haben neben dem Tagesgeschäft im Jahr 2021 folgende Arbeiten ausgeführt:

– Covid-19 (Mitarbeit an den Konzepten nach den jeweiligen

Vorschriften des BAG / BASPO, interne und externe Besprechungen, Mailings, Auskunftsstelle)

– Mithilfe OK ENST 2021 Schwarzenburg (Akkreditierungsarbeiten, Einladungen Schwinger, Kampfrichter, Gäste)

– Mithilfe OK Kilchberger-Schwinget (Akkreditierungsarbeiten, Ticketverteilung, Medienarbeiten, Gestaltung Schwingerliste)

– Mithilfe OK Jubiläumsfeier 125 + 1 Jahre ESV in Colombier (Medienarbeit, Bereinigung Gästelisten, Einladungen, Teilnahme an OK-Sitzungen)

– Mithilfe OK ESAF 2022 (Teilnahme an Sitzungen, Akkreditierungswesen, Ticketing, Medien)

### 6.4 Finanzen

Der Start in das Jahr 2021 war auch betreffend Budgetierung wegen der Corona-Planungsunsicherheit schwierig. Zusammen wurde mit der Verwaltungskommission der Hilfskasse ESV entschieden, dass die durchgeführten Schwingfeste 2021 mit einem Unterstützungsbeitrag bedacht werden. Gesamthaft wurden Fr. 426 000.– für die 185 durchgeführte Schwingfeste der Aktiv- und Jungschwinger ausgeschüttet. Bis zum Jahresende noch nicht klar war, wieviel der ESV an finanzieller Unterstützung aus dem Stabilitätspaket des Bundes für den Schweizer Sport (total 150 Mio CHF) für das Jahr 2021 erhalten wird. Die entsprechenden Anträge hat der ESV rechtzeitig bis Ende November 2021 eingereicht. Demgegenüber kann festgehalten werden, dass die erste der drei Tranchen, der mit dem OK ESAF 2022 vereinbarten Gesamtsumme für die prozentuale Ticketabgabe ebenso wie die gesamte Zahlung für die zwölf vom Schweizer Fernsehen SRF übertragenen Schwingfeste ordnungsgemäss eingegangen sind. Die Finanzen des ESV sind mit dem Vermögen der verschiedenen Konti des ESV von rund 2,5 Mio CHF nach wie über der vom ZV definierten Bandbreite von 1,8 – 2,2 Mio CHF.

### 6.5 Antidoping

Die Antidopingkommission des ESF unter der Leitung von Marcel May hat in 2021 in Zusammenarbeit mit Antidoping Schweiz diverse präventive Massnahmen zur Bekämpfung des Dopingmissbrauchs durchgeführt.

An Stelle von Markus Imhof wird der Berner Christian Hülliger ab der AV 2022 in der der Antidopingkommission ESV Einsitz nehmen.

Oberstes Gebot bleibt «Wir wollen sauberen Sport».

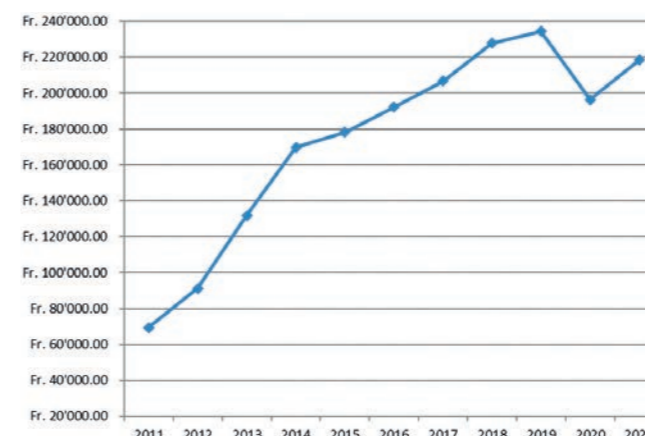
### 6.6 Werbewesen

Das per Ende Juni 2021 revidierte und vom ZV genehmigte Reglement Werbung 2021 verursachte keine Konflikte. 2021 waren keine Straffälle zu verzeichnen. Im Vorfeld der Abstimmungen um die Landwirtschaftsinitiativen und das Covid-Gesetzes haben auch einige Schwinger politische Werbung betrieben. Dank der Mithilfe der Mitglieder der Werbekommission konnte mit allen Schwingern eine güt-

liche Einigung und die sofortige Entfernung der Werbung erzielt werden. Das am 4. Mai 2021 an alle Schwinger und Funktionäre versendete Mailing mit dem Titel «Keine politische Werbung unter Inanspruchnahme der schwingerischen Tätigkeit» wurde abgesehen von einigen bissigen Kommentaren eingehalten. An 73 Schwinger versandte der Werbeverantwortliche Rolf Gasser im Oktober 2021 die Rechnungen für die gemäss den Statuten 10%-Abgabe der Werbeeinnahmen. Per Ende 2021 sind 95 % der Werbeabgaben der Schwinger bezahlt. Eine an die Fachhochschule Graubünden in Auftrag gegebene Bachelor-Arbeit mit dem Titel «Werbeeinnahmen des Eidgenössischen Schwingerverbandes – Analyse und Erarbeitung von Verbesserungsvorschlägen» soll bis Ende August 2022 eine Standortbestimmung zum Thema Werbeeinnahmen ergeben.

Verband	Aktivschwinger	Jungschwinger	Total versichert	Übrige Mitgl.	Gesamtbestand
BKSV	648 (-14)	643 (-60)	1257 (-74)	12787 (+613)	14044 (+539)
ISV	949 (-57)	940 (-35)	1889 (-92)	18261 (-140)	20150 (-232)
NOSV	648 (-15)	730 (-24)	1378 (-39)	19751 (-249)	21129 (-288)
NWSV	284 (+38)	319 (+24)	603 (+62)	5093 (+76)	5696 (+138)
SWSV	378 (+19)	317 (+5)	695 (+24)	2330 (-424)	3025 (-400)
<b>Total</b>	<b>2873 (-29)</b>	<b>2949 (-90)</b>	<b>5822 (-119)</b>	<b>58222 (-124)</b>	<b>64044 (-243)</b>

Mitgliederbestand | Stand per 01.11.2021



6.6 Entwicklung der Werbeeinnahmen von 2011 bis 2021

### 6.7 Eidg. Veteranenvereinigung

Nach der definitiven Verschiebung der Eidg. Veteranen-tagung ins 2023 nach Oron-la-Ville konnten im 2021 nur wenige Tagungen der 38 Veteranen-Vereinigungen durchgeführt werden.

Zur traditionellen Sommersitzung traf sich die Obmannschaft der Eidg. Veteranenvereinigung zur Sitzung in der Pension Betschart in Ibach.

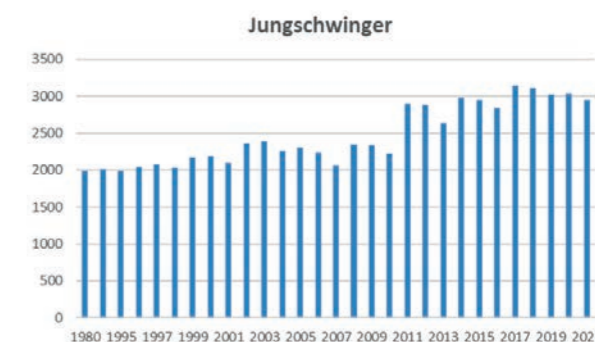
Die Eidgenössische, wie auch die Veteranenvereinigungen der Gau- und Kantonalverbände sind ein wichtiges Bindeglied zwischen «Alt und Jung» und sollen daher gepflegt werden.

## 7. MITGLIEDERBESTAND

Der Mitgliederbestand ESV ist im vergangenen Jahr um 243 auf 64 044 Personen gesunken. Für den ESV selber ist der Gesamtbestand an Mitglieder sekundär. Viel wichtiger ist die Entwicklung des Bestandes an Aktiv- und Jungschwinger. Währenddem die beide «kleinen» Verbände der Nordwest- und Südwestschweizer auch in der Coronazeit ihren Bestand an Aktiv- und Jungschwängern erhöhen konnten, haben die der «grossen» Verbände zum Teil doch beträchtliche Abgänge zu verzeichnen. Es ist zu hoffen, dass diese Tendenz im Jahr 2022 gestoppt wird.

## 8. JUNGSCWINGEN

Der Jungschwingerleiter und seine Helfer sind die wichtigsten Funktionäre auf jeder Stufe! Dies sollen keine Schmeicheleinheiten sein, sondern entsprechen den Tatsachen. Was nützen uns moderne Schwinghallen oder perfekte Schwingfestorganisatoren ohne den schwingerischen Nachwuchs in genügender Anzahl und verteilt auf alle fünf Teilverbände. Ein guter Jungschwingerleiter steht nicht im Rampenlicht, sondern hat Freude an der Entwicklung seiner Schützlinge. Die Zahl der Jungschwinger nahm im Jahr 2021 gegenüber 2020 um 90 Jungschwinger ab. Dies ergibt ein Minus von 4 Prozent. Mit allen Mitteln ist diese Tendenz in die entgegengesetzte Richtung wieder zu ändern. Dazu sind die Klubs gefordert und mit geeigneten Werbemassnahmen alles zu unternehmen, um Knaben am dem



8. Altersjahr zum Gang in die Schwinghallen und danach an die Jungschwingertage, wo sie ihr Können mit Anderen messen, zu animieren. In diesem Sinne danke ich allen Schwingklubs für ihren unermüdlichen Einsatz.

### 9. HILFSKASSE ESV

Die aus bekannten Gründen abgesagte Genossenschaftsversammlung von Chur, konnte am 23. Oktober 2021 in Gisikon abgehalten werden. Markus Burtscher, Präsident der Verwaltungskommission der Hilfskasse des eidgenössischen Schwingerverbandes, konnte 23 Genossenschaftler und 8 Kommissionsmitglieder in Gisikon zur ordentlichen Genossenschafterversammlung begrüßen. An Stelle von Hermann Bärtschi wurde neu Urs Lanz als Vertreter von NWSV in die Verwaltungskommission gewählt. Als neuer Rechnungsrevisor und Ersatz für den langjährigen Revisor Urs Grüter wurde der Innerschweizer Beat Spichtig gewählt. Im Verlaufe des Jahres wurden nebst den Unterstützungsbeiträgen an Schwingfeste auch verschiedene Unterstützungsgesuche zu Neu- und Umbauten von Schwinghallen bewilligt. Die Zusammenarbeit der VK HKESV mit der Geschäftsstelle ESV für die operative Geschäftsführung funktioniert sehr gut. Dafür gebührt Tanja Haas als verantwortliche Mitarbeiterin innerhalb der Geschäftsstelle der aufrichtige Dank.

### 10. MEDIENWESEN

#### 10.1 Publikationsorgan Newsletter «Sägemehlsplitter»

Der Newsletter Sägemehlsplitter hat sich etabliert und bei der Dezemberausgabe 2021 wurden 7'201 Exemplare elektronisch und 492 Exemplare per Post versendet. Die gedruckten Exemplare werden durch die MitarbeiterInnen der Geschäftsstelle «inhouse» gedruckt. Dank dem aufgebauten elektronischen Archiv unter <https://esv.ch/saegemehtsplitter/> können die Newsletter der vergangenen Jahre jederzeit abgerufen werden. Zudem wird ein professionell gebundenes Exemplar aller Sägemehlsplitter eines Jahres analog früher zu den Schwingzeitungen ins Archiv gelegt. Die Geschäftsstelle ist bemüht neben den Informationen des ESV auch Wissenswertes der Teil-, Kantonal- und Gauverbände sowie der Klubs zu veröffentlichen. Dabei sind die MitarbeiterInnen aber auf Berichte und Fotos der jeweiligen Medienchefs und Fotografen angewiesen. Nicole Rohner, als für den Newsletter verantwortliche Mitarbeiterin der Geschäftsstelle, ist mit grossem Engagement und Herzblut daran, Monat für Monat allen Lesern einen ansprechenden Newsletter präsentieren zu können.

#### 10.2 Schwingerkalender und Jahrbuch Schwingen

Was zusammengehört ist wieder zusammen. 1965 gab die Druckerei Weibel als damaliger Verleger der Eidg. Schwing-, Hornusser- und Jodlerzeitung erstmals den

«Schwingerkalender» heraus. Daraus entstand im Laufe der Jahre das «Jahrbuch Schwingen». Damit konnten die statistische Dokumentation, die jedes OK eines eidgenössischen schwingerischen Anlasses gemäss Pflichtenheft zu erstellen hatte, ersatzlos gestrichen werden. Ab dem Jahr 1997 wurde dann auf die Initiative von Alois Omlin, Hünenberg, der «Schwingerkalender» mit dem Ziel den Gewinn den Hilfsfonds der HK und des ESV zufließen zu lassen, ins Leben gerufen. Nachdem im Jahr 2020 das «Jahrbuch Schwingen» wegen den fehlenden Schwingfesten nicht gedruckt werden konnte, hat sich der ZV ESV nach einer Analyse entschlossen das beliebte Nachschlagewerk ab 2021 beim Weber Verlag in Thun drucken zu lassen. Grund dafür war auch, dass seit einigen Jahren der offizielle «Schwingerkalender» beim Weber Verlag in Thun gedruckt wird. Was einst bei der Druckerei Weibel in Thun mit dem «Schwingerkalender» begann, ist nun wieder beisammen. Barbara Lossli als Verantwortliche für den Schwingerkalender und Martin Scheidegger als Verantwortlicher des Jahrbuch Schwingen gebührt unser Dank für ihre Arbeit. Vom Verkaufserlös des «Jahrbuchs Schwingen» und des «Schwingerkalenders» fliesst der definierte Anteil für den ESV in die beiden Hilfsfond der HKESV und des ESV.

#### 10.3 Medien allgemein

Das Schweizer Fernsehen hat gemäss Vertrag von allen Teilverbands- und Bergkranzfesten live auf den Kanälen SRF 2 oder SRF Info oder mittels Livestream berichtet. Vom Saisonhöhepunkt, dem Kilchberger Schwinget, berichtete das Schweizer Fernsehen den ganzen Tag live. Zusätzlich übertrag der «Schlussgang» in Zusammenarbeit mit der Fa. «upstream AG» den Eidgenössischen Nachwuchsschwingertag von Schwarzenburg im Livestream in voller Länge. Ebenfalls zusammen mit der Fa. «upstream AG» zeigten die beiden Teilverbände NOSV und BKSv alle Kantonal- und Gauverbandsschwingfeste mittels Livestreaming. Auch die anderen Teilverbände zeigten ihre Kantonalsschwingfeste mehr oder weniger im Livestream. So mussten die Schwingbegeisterten in der speziellen Saison 2021, bei der vielfach die Schwingfeste ohne Zuschauer stattgefunden haben, nicht ohne ihren Sport auskommen. Das Schweizer Fernsehen und alle anderen Medien, ob nun modern digital oder traditionell in Printform tragen viel zur Popularität des Schwingens bei.

### 11. ZUKÜNFTIGE EIDGENÖSSISCHE ANLÄSSE

#### 11.1. ESAF 2022 vom 27./28.08. 2021 in Pratteln im Baselbiet

Die Planung des schwingerischen Höhepunktes des Jahres 2022 läuft gemäss Planung. Das Damoklesschwert «Covid-19» ist ein dauernder Begleiter des OK's des ESAF 2022 mit OKP Thomas Weber und dem umtriebigen Geschäftsführer Matthias Hubeli an der Spitze. Die Organisation

eines ESAF mit einem Budget von gegen 40 Mio CHF ist wie ein Grossdampfer auf dem Meer. Es braucht eine gute Planung um rechtzeitig eine Kursänderung vornehmen zu können.

#### 11.2 Unspunnen-Schwinget vom 27. August 2023 in Interlaken

Am 1. Oktober 2021 haben der OKP des Unspunnen Schwinget 2023, Hannes Rubin und der Präsident des Schwingklubs Interlaken, Michael Zenger, zusammen mit Rolf Lussi, Ressortleiter Anlässe und mir in Grindelwald das Pflichtenheft für den nächstjährigen Saisonhöhepunkt unterzeichnet

#### 11.3 Eidg. Nachwuchsschwingetag vom 25. August 2024 in Sion

Der OKP des Anlasses, Nationalrat Philipp Matthias Bregy, hat dem ZV signalisiert, dass das zur Vernehmlassung gesandte Pflichtenheft für den Anlass in Ordnung ist. Im Januar 2022 wird eine Delegation des ZV nach Sion reisen um das Pflichtenheft mit der gleichzeitig stattfindenden Besichtigung des vorgesehenen Festplatzes mit der Infrastruktur zu unterzeichnen.

#### 11.4 Eidg. Jubiläumsschwingfest 125 Jahre ESV vom 8. September 2024 in Appenzell

Das OK des nun schlussendlich um vier Jahre verschobene Jubiläumsschwingfest hat momentan keine Entscheidungen zu fällen. Die geplante Organisation wird wie 2020 und 2021 vorgesehen im Jahr 2024 vollzogen.

#### 11.5 ESAF 2025 vom 30./31. August 2025 im Glarnerland+

Das OK rund um dessen Präsidenten Jakob Kamm haben mit der Zusammenstellung des OK's und der Erarbeitung der Konzepte nach der Wahl an der AV 2021 begonnen. Der Leiter der Geschäftsstelle, Rolf Gasser, ist an strategischen Sitzungen des OK's anwesend und bringt seine Erfahrung von den vergangenen ESAF's ein.

### 12. BEFREUNDETE VERBÄNDE

Wie der Eidg. Schwingerverband wurden auch unsere befreundeten Verbände in ihrer Tätigkeit vom Coronavirus im 2021 stark beeinträchtigt.

Der Eidg. Jodlerverband musste das Eidg. Jodlerfest in Basel nach der Verschiebung vom 2020 ins 2021 definitiv absagen. Ebenso musste das Organisationskomitee des 39. Eidgenössischen Hornusserfestes vom 20. bis 29. August 2021 in Thörigen/Bleienbach definitiv abgesagen.

### 13. SCHLUSSWORT UND AUSBLICK

«Es wurde wieder geschwungen!»

Nach einem Jahr ohne Schwingfeste war dies sicher das Wichtigste im 2021. Ein klares Ziel vor Augen, zusammen nach Lösungen suchen, und dabei immer optimistisch bleiben, war unser gemeinsames Ziel fürs 2021. Rückblickend dürfen wir mit dem Erreichten sicher zufrieden sein.

Im Moment sind wir leider fast wieder in der gleichen Situation wie vor einem Jahr. Wie geht es weiter mit dem Trainingsbetrieb, wann, wie und unter welchen Vorschriften können wieder Schwingfeste stattfinden? Mit der Erkenntnis aus dem vergangenen Jahr, dass auch Schwingfeste unter gewissen Vorschriften (3G) sogar mit Zuschauern stattfinden können, schaue ich gleichwohl optimistisch in die Zukunft. Irgendwann wird wieder eine gewisse Normalität einkehren und wir unsere Schwingfeste wieder wie vor der Pandemie durchführen und geniessen können.

Ich freue mich, zusammen mit meinen Kameraden vom Zentralvorstand und den verschiedenen Kommissionen das Schwingerjahr 2022 in Angriff zu nehmen und freue mich auf viele spannende Gänge unserer Aktiv und Jungschwinger im Sägemehl.

Meinen Kameraden im Zentralvorstand danke ich für die kameradschaftliche und gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Allen Funktionären bis auf Stufe Klub für ihren uneigennütigen Einsatz zum Wohle unseres wunderbaren Nationalsports Schwingen. Der Geschäftsstelle für ihre Unterstützung und pflichtbewusste Arbeit. Dem Büro AV wünsche ich eine gute Vorbereitung für die kommenden Abgeordnetenversammlung, welche hoffentlich nicht noch einmal in schriftlicher Form durchgeführt werden muss.

Danken möchte ich auch unseren Partner Schweizer Fernsehen und Migros für ihre Unterstützung, sowie Allen die unseren Verband in irgendeiner Form unterstützt haben.

«Freuen wir uns zusammen aufs Schwingerjahr 2022 mit einem hoffentlich unvergesslichen Eidg. Schwing und Aelpelfest in Pratteln im Baselbiet».

Obmann ESV

Markus Lauener

## JAHRESBERICHT 2021 TECHNISCHER LEITER ESV



Werte Ehrenmitglieder, Gäste und Delegierte  
Liebe Schwinger und Schwingerfreunde

### 1. SCHWINGFESTE 2021 ZU 100 PROZENT JA

Mein zweites Amtsjahr als Technischer Leiter neigt sich dem Ende zu und ich blicke mit tiefer Zufriedenheit auf ein aufwühlendes, spannendes und lehrreiches Schwingerjahr zurück. Das 2021 stand voll und ganz im Zeichen der stufenweisen Öffnung des Schwingsports in der Pandemiezeit.

Mit klaren Konzepten von Januar bis Juni haben wir den Schwingsport von «wir dürfen wieder trainieren» bis «wir dürfen alle wieder schwingen» bis «alle dürfen wieder Schwingfeste bestreiten» weitergebracht. Mit diesem Fokus konnten unsere Ziele bzw. die Strategie «Schwingfeste 2021 zu 100 Prozent JA» erreicht werden. Das freut mich persönlich sehr.

In diesem Sinn möchte ich allen danken, die mich und meine Kommissionen unterstützt haben und mich und meine Ur-einstellung zum Schwingsport mitgetragen und auch verstanden haben. Herzlichen Dank!

Mit dem Kilchberger Schwinget-Anlass auf der Agenda standen zusätzlich weitere grundlegende Kommissionsarbeiten an. Wir haben mit der Kampfrichterkommission an Lehrfilmen für die Weiterbildung der Kampfrichter gearbeitet. Die Jugend & Sportthemen von Magglingen wurden in den letzten Monaten näher in den Zentralvorstand des Eidgenössischen Schwingerverbands getragen und auch verhandelt.

Die vergangene Saison bot durchwegs sehr gut organisierte Schwingfeste. Wir hatten unser Saisonziel, alle dürfen wieder Schwingen an den Schwingfesten mit oder ohne Zuschauer, erreicht. Dies stellte die Organisatoren vor spezielle

Herausforderungen. Herzlichen Dank für die Flexibilität und die überdurchschnittliche Leistung von unserem OK.

Die Sitzungen in allen Kommissionen abzuhalten, war in diesem speziellen Jahr nicht immer ganz einfach. Auch wir mussten uns mit der digitalen Welt anfreunden und der grösste Teil der Sitzungen fanden per Teammeetings am Computer statt. Mit einer Kamera am Computer gerüstet, konnten wir uns gegenseitig sehen und unsere Themen und Anliegen in verschiedenen Sitzungen abhalten.

Trotz dieser Voraussetzung haben wir an vielen Sitzungen folgende Themen aktiv bearbeitet:

- Erarbeitung Rahmenschutzkonzept
- Umsetzung der stufenweisen Öffnung 2021 mit dem Trainingsbetrieb bis 20 Jahre
- Umsetzung der stufenweisen Öffnung 2021 mit dem Trainingsbetrieb ab 20 Jahre
- Planungssicherheit fürs OK der Schwingfeste
- Umsetzung der stufenweisen Öffnung 2021 mit den Schwingfesten
- Spitzensport Militär (WK) im Herbst / Winter 2021
- Kilchberger Schwinget mit den Covid Auflagen
- Verbesserung der Betreuung der Schwinger in Magglingen
- Jugend und Sportsitzungen (der neu gestaltete Technikurs für den Winter 21 / 22)

Der Aktivenrat der Schwinger wurde in die Entscheidungen einbezogen

### 2. TECHNISCHE KOMMISSION

Die TK ESV startete klar mit dem Ziel «Schwingfeste 2021 zu 100 Prozent JA» und zusätzlich die angehäuften Pendenzen abuarbeiten. Im 2021 stand auch der Eidg. Anlass das Kilchberg Schwinget im Fokus.

TL ESV	Stefan Strebel	Hendschiken
TL BKSV	Roland Gehrig	Matten b. Interlaken
TL ISV	Waser Thedy	Beckenried
TL NOSV	Fridolin Beglinger	Mollis
TL NWSV	Guido Thürig	Rickenbach LU
TL SWSV	Schmutz Christian	Düdingen

### 3. KAMPFRICHTERWESEN

Die Kampfrichterausbildung ist und bleibt ein steter Bestandteil der technischen Arbeit im Eidgenössischen Schwingerverband. Der Fokus liegt bei der Verbesserung auf allen Stufen und das sichere Auftreten der Kampfrichter von den Jungschwingerstufen bis zu den Eidgenössischen Anlässen. Wichtig ist für mich, dass auch Kampfrichter in der heutigen Medienwelt ihre Arbeit souverän bewältigen, aber auch Fehler machen dürfen.

### 4. SCHWINGFESTE

Nach dem Plan der stufenweisen Öffnung des Schwingsports startete am 06. Juni 2021 die Kantonal- und Gaufest-Saison mit dem Aargauer KantonalSchwingfest in Lenzburg.

In der Saison 2021 konnten fast alle Kranzschwingfeste durchgeführt werden. Die Regelung, dass jeder Schwinger vier Regionalfeste besuchen muss, haben wir im Corona Jahr nicht verlangt. Die Erreichung war fast nicht möglich, weil die Regionalschwingfeste im Frühling nicht durchgeführt wurden.

#### 4.1 Teilverbandsfeste

Das erste Teilverbandsfest wurde von unseren Innerschweizer Kameraden in Ibach organisiert. Im Schlussgang des 114. Innerschweizer Schwing- und Älplerfestes auf der Sportanlage Wintersried in Ibach kam es zu einem rein luzernischen Duell. Es standen sich der 31-jährige René Suppiger und der 23-jährige Joel Ambühl gegenüber. Nach einer heiklen Situation für Ambühl konnte dieser in der vierten Minute einen Fussstich ansetzen und mit einem Kurzzug zum gültigen Resultat leeren. Joel Ambühl konnte damit seinen ersten Kranzestsieg und den 15. Kranzgewinn feiern.

Am Südwestschweizer Schwingfest in Oron-la-Ville kam es zur erwarteten Schlussgangpaarung zwischen Remo Käser und dem Südwestschweizer Lario Kramer. Remo setzte alles daran den Sieg auf seine Seite zu ziehen was ihm auch gelang.

Am Bernisch Kantonal Schwingfest in Aarberg konnten die einheimischen Schwinger dem Fest den Rahmen geben. Im Schlussgang trafen die zwei Könige Christian Stucki und Kilian Wenger aufeinander. Nachdem Chrigu den Morgen mit drei Siegen dominiert hat, unter anderem im ersten Gang gegen Joel Wicki, drehte Kilian Wenger am Nachmittag auf. Im auf 14 Minuten angesetzten Schlussgang gelang keinem der entscheidende Wurf und somit wurde gestellt. Sieger war Kilian Wenger.

Das Nordwestschweizerische Schwingfest fand in Zunzgen statt. Die 2 000 Zuschauer schauten gespannt auf den Schlussgang. Diesen bestritten zwei Nordwestschweizer. Andreas Döbeli aus Sarmentorf bezwingt Patrick Räm-matter aus Uerkheim in der 9. Minute mit innerem Haken. Andreas konnte nach dem Sieg in Wittnau 2019 das NWSV zum zweiten Mal gewinnen.

Am Nordostschweizer Schwingfest in Mels trat Samuel Giger souverän auf. Samuel Giger siegt im Schlussgang gegen Matthias Aeschbacher mit Nackenhebel, nach einer Gangdauer von 6.35 Minuten.

#### 4.2 Bergfeste

Tadellos und routiniert konnten auch die sechs Bergfeste mit Erfolg durchgeführt werden.

Im Schlussgang vom Stoos-Schwinget 2021 siegte Joel Wicki nach gut 30 Sekunden mit einem satten Kurzzug gegen seinen Luzerner Verbandskollegen Erich Fankhauser.

Teilverbandsfeste	Datum	Zuschauer	Angetretene Schwinger	Abgegebene Kränze	Abgegebene Kränze in %	Neue Kranzschwinger
Innerschweizer Schwingfest in Ibach	04. Juli 21	0	200	34	17.00%	1
Südwestschweizer Schwingfest in Oron la ville	11. Juli 21	500	99	17	17.17%	2
Bernisch-Kant. Schwingfest in Aarberg	08. Aug 21	9 000	150	24	16.00%	0
Nordwestschweizerisches Schwingfest in Zunzgen	04. Sept 21	2 000	99	14	14.14%	0
Nordostschweizerisches Schwingfest in Mels	12. Sept 21	6 200	156	28	17.94%	1
<b>Total</b>		<b>17 700</b>	<b>704</b>	<b>117</b>	<b>16.61%</b>	<b>4</b>

4.1 Statistik Teilverbandsfeste

Bergfeste	Datum	Zuschauer	Angetretene Schwinger	Abgegebene Kränze	Abgegebene Kränze in %	Neue Kranzschwinger
Stoos-Schwinget	26. Juni 21	0	90	16	17.78 %	0
Schwarzsee-Schwinget	05. Sept 21	0	90	14	15.56 %	0
Rigi-Schwinget	11. Juli 21	0	90	11	12.22 %	0
Weissenstein-Schwinget	17. Juli 21	0	90	14	15.56 %	0
Brünig-Schwinget	25. Juli 21	0	120	19	15.83 %	0
Schwägalp-Schwinget	15. Aug 21	0	90	16	17.77 %	0
<b>Total</b>		<b>0</b>	<b>570</b>	<b>90</b>	<b>15.78 %</b>	<b>0</b>

## 4.2 Statistik Bergfeste

Am Schwarzsee 2021 im Schlussgang, gewinnt Damian Ott nach 5 Minuten mit Kurz und Nachdrücken am Boden gegen Samuel Giger und gewinnt seinen ersten Schwarzseekranz und auch Schwarzseesieg.

Am Rigi-Schwinget 2021 gewann Samuel Giger gegen Mike Müllestein in der siebten Minute auf einen Kreuzgriff und anschliessendem Vervollständigen am Boden. Somit holte sich Samuel in Ibach seinen ersten Rigi-Kranz und seinen sechsten Bergfestsieg.

Auf dem Weissenstein 2021 standen im Schlussgang der Nordwestschweizer Andreas Döbeli gegen den Ostschweizer Damian Ott. Andreas verliert mit Mürger-Spezial und Nachdrücken nach 2 Minuten 43 Sekunden

Der Brünig-Sieger 2021 heisst Kilian Wenger. Im Schlussgang standen sich Ruedi Roschi und Kilian Wenger gegenüber.

Auf der Schwägalp 2021 gewann Samuel Giger gegen Michael Wiget im Schlussgang nach 20 Sekunden mit Kurz.

### 4.3 Kilchberger-Schwinget Einleitung

Bei bereits am frühen Morgen mildem Herbstsommerwetter marschierten die Schwinger unter den strahlenden Augen der mehr oder weniger bereits vollzählig anwesenden 6 000

Verband	Anzahl Schwinger	Angetretene Schwinger
BKSV	16 Schwinger	16 Schwinger
ISV	17 Schwinger	17 Schwinger
NOSV	16 Schwinger	16 Schwinger
NWSV	6 Schwinger	6 Schwinger
SWSV	5 Schwinger	5 Schwinger
<b>Total</b>	<b>60</b>	<b>60</b>

## 60 Schwinger

Zuschauer unter der Obhut der Fahne des Eidgenössischen Schwingerverbandes und der fünf Teilverbände feierlich ein. Einmal mehr wurde die gesungene Nationalhymne zum ersten Höhepunkt des nach dem Bernisch Kantonalen und dem Nordostschweizerischen lang herbeigesehten dritten Schwingfestes der Saison mit vielen Zuschauern. Im Vorfeld zum Kilchberger-Schwinget Ausgabe 2021 wurde viel über Favoriten und Geheimfavoriten diskutiert.

### 60 Schwinger

Der Verteiler der 60 Schwinger wurde im Herbst 2020 durch die Technische Kommission ESV vorgenommen. Die gemäss der Stiftungsurkunde Artikel 6 des Huber-Fonds (Stiftung Dr. Emil Huber, Gründer und Initiant des Kilchberger Schwingets) niedergeschriebenen zwei teilnehmenden Schwinger des Schwingklubs Zürich wurden in das Kontingent des Nordostschweizer Schwingerverbandes integriert.

### Schwingfestverlauf

Die 6 000 Anwesenden warten gespannt auf das Anschwingen. Leider können verschiedene Spitzenschwinger wie unter anderen der Schwingerkönig 2019, Christian Stucki, der Schlussgangteilnehmer des ESAF 2016, Armon Orlik, oder der Drittplatzierte des ESAF 2019, Pirmin Reichmuth, wegen Verletzungen am absoluten Saisonhöhepunkt 2021 nicht teilnehmen.

#### 1. Gang

Der absolute Spitzengang zwischen dem Thurgauer Samuel Giger und dem Entlebucher Joel Wicki endete nach kräfteaubendem Gang gestellt. Überraschend bezwingt der Zürcher Oberländer Fabian Kindlimann den Schwyzer Reto Nötzli mit seinem Spezialschwung dem Kopfgriff mit Überrennen. Der Winterthurer Samir Leuppi kann den Aargauer Sennenschwinger Nick Alpiger mit Kurz ins Sägemehl betten. Der Innerschweizer Festsieger 2021, Joel Ambühl, kann den aufstrebenden Berner Mittelländer Adrian Walther mit Fussstich bezwingen. Der Sieger des Südwestschweizerischen 2021, Remo Käser, bezwingt die Nachwuchshoffnung der Nordostschweizer, Werner Schlegel wunderschön

mit Brienzer vorwärts. Unter tosendem Applaus kann der Berner Fabian Staudenmann die Bücke des Thurgauer Domenic Schneider eindrücken und der Emmentaler Matthias Aeschbacher setzt gegen den Luzerner Sven Schurtenberger einmal mehr seine Spezialwaffe den Inneren Haken gewinnbringend ein. Ein Ausrufezeichen setzen die beiden Südwestschweizer Benjamin Gapany (Sieg über Roger Erb) und Romain Collaud (Sieg über Sven Lang). Es sind die ersten Siege von den Romands an einem Kilchberger Schwinget seit 2008. Nicht über einen Gestellten hinaus kommt der Schwingerkönig des Jahres 2010 Kilian Wenger gegen die aufstrebenden St. Galler Damian Ott.

#### 2. Gang

Der Freiburger Jungspund Romain Collaud kann auch seinen zweiten Gang gewinnen. Diesmal muss ihm Reto Nötzli unterliegen. Ebenso seinen zweiten Sieg kann Joel Ambühl auf seine Fahne heften. Er bezwingt den Berner Eidgenossen Curdin Orlik. Noch eine grössere Überraschung gelingt dem Berner Mittelländer Lukas Renfer. Er kann den schwergewichtigen Luzerner Spitzenschwinger Sven Schurtenberger mittels übers Knie ableeren, bezwingen. Der Schwarzenburger Klubkollege von Renfer, der Zweimeter-Mann Severin Schwander, begräbt den Schwyzer Eidgenossen Mike Müllestein platt unter sich. Für eine weitere saftige Überraschung sorgt der Nordwestschweizer Sennenschwinger Oliver Herrmann, der sich überraschend gegen den Obwaldner Turnerschwinger Benji von Ah durchsetzt. Zu seinem zweiten Sieg kommt auch Christian Schuler, der den kräftige Emmentaler Eidgenossen Christian Gerber ins Sägemehl legt. Kilian Wenger bezwingt mit einem sehenswerten Kurz den verdutzen Samir Leuppi. Auch Joel Wicki und Damian Ott machen Terrain gut mit ihren Siegen über die beiden Romands Benjamin Gapany und Johann Borcard. Nicht über ein Unentschieden kommt Fabian Staudenmann gegen Fabian Kindlimann hinaus. Samuel Giger kommt gegen den Oberaargauer Remo Käser zu einem etwas spitzen Resultat.

#### 3. Gang

Der gebürtige Bern-Jurassier Lukas Renfer überlistet mit Brienzer völlig überraschend den verdutzen Christian Schuler. Schwingerkönig Kilian Wenger bindet Joel Ambühl etwas zurück. Adrian Walther holt gegen Reto Nötzli seinen zweiten Erfolg, ebenso Nick Alpiger über Marco Fankhauser, Michael Bless siegt mittels Kopfgriff über Remo Käser. Nach einem intensiven Gang kann Samuel Giger den tapfer kämpfenden Severin Schwander doch noch mit Kurz bezwingen. Joel Wicki macht mit Romain Collaud kurzen Prozess. Patrick Rübmatter, glückt gegen Johann Borcard ein Blitzsieg und auch Dominik Roth ist hervorragend unterwegs, er bezwingt Erich Fankhauser. Werner Schlegel kommt gegen Ruedi Roschi zu einem weiteren Erfolg, Samir Leuppi gelingt gleiches gegen Urs Doppmann und Bernhard Kämpf stoppt den Siegeslauf von Oliver Hermann. Damian Ott siegt in den

Schlusssekunden etwas überraschend und unter grossem Applaus gegen Matthias Aeschbacher mit Kurz. Eine überraschende Niederlage setzt es für Andreas Döbeli gegen Marcel Räbsamen ab. Florian Gnägi siegt kurz vor Ablauf der Zeit gegen Adrian Steinauer und Roger Rychen kommt gegen den enttäuschenden Sven Schurtenberger zum ersten Erfolg. Kilian von Weissenfluh und Matthias Herger stellen, ebenso Werner Suppiger und Christian Gerber. Nicht besser ergeht es Michael Ledermann gegen Fabian Kindlimann und auch Fabian Staudenmann erhält gegen den Thurgauer Turnerschwinger Tobias Krähenbühl einen zweiten Gestellten aufgedrückt. Damian Ott kann den zähen Luzerner Remo Vogel mit seinem Spezialschwung, dem Mürger-Spezial, dingfest machen. Verletzt ausgeschieden ist Benjamin Gapany. Darum muss Domenic Schneider am Nachmittag vier Gänge schwingen. Zur Mittagspause führen die vier Berner Lukas Renfer, Kilian Wenger, Bernhard Kämpf und Severin Schwander die Zwischenrangliste an.

#### 4. Gang

Weiter von seiner besten Seite präsentiert sich auch Oliver Herrmann, der den Eidgenossen Tobias Krähenbühl unter die Verlierer reiht. Romain Collaud bezwingt nach einem intensiven Kampf Michael Ledermann mit einem sehenswerten Hochschwung platt. Fabian Staudenmann macht gegen Marcel Räbsamen Terrain gut. Joel Ambühl unterliegt Florian Gnägi auf Kopfgriff und ableeren übers Knie. Roger Rychen hat gegen Christian Gerber eine bange Situation zu meistern, am Ende siegt aber der Glarner. Ferner siegt Fabian Kindlimann überraschend gegen Mike Müllestein mit seinem Spezialschwung. Bereits seinen dritten Sieg feierte Christian Schuler, der sich an Nick Alpiger für die Schlussgangniederlage vom ISAF 2019 revanchiert. Domenic Schneider absolviert gegen Adrian Walther seinen dritten Gang und verliert überraschend. Walther steht damit nach vier Gängen und drei Siegen inmitten der Spitze. Schneider holt anschliessend seinen vierten Gang gegen Ronny Schöpfer nach und verliert erneut. Die Kilchberger-Luft scheint Bernhard Kämpf zu behagen. 2014 erschwang sich der Sigriswiler mit dem Sieg im sechsten Gang über Christian Schuler den hervorragenden zweiten Schlussrang. Nun hat er im vierten Umgang gegen Joel Wicki anzutreten. Der defensiv starke Kämpf passt Wicki nicht in die Finger. Auf einmal ist es Kämpf der Wicki am Boden sehr zur Freude der Berner bezwingen kann. Der nach drei Gängen führende Lukas Renfer bekommt es mit Samuel Giger zu tun. Renfer stellt sich hervorragend auf die Schwingweise von Giger ein und erreicht ein vorher nicht für möglich gehaltenen Gestellten. Kilian Wenger bezwingt den Appenzeller Michael Bless mit Kurz und Nachfahren am Boden. Die Zwischenrangliste nach vier Gängen wird von den beiden Berner Oberländer Kilian Wenger und Bernhard Kämpf angeführt Auf Platz zwei folgen: Dominik Roth, Lukas Renfer, Christian Schuler, Samir Leuppi und Oliver Herrmann.

Verband	Schwinger verletzt	Schwinger nicht im Ausstich	Schwinger im Ausstich	Schwinger in den ersten 10 Rängen
BKSV	0	0	16	10
ISV	2	2	13	3
NOSV	0	4	12	8
NWSV	0	1	5	3
SWSV	1	3	1	1
<b>Total</b>	<b>3</b>	<b>10</b>	<b>47</b>	<b>25</b>

Festauswertung Kilchberger-Schwinget

### 5. Gang

Im Spitzenduell stellen Samir Leuppi und Bernhard Kämpf. Dem Winterthurer steht dabei zu Beginn dem Sieg nahe, lässt aber den Hosengriff los, ohne dass ihm das Resultat gegeben wird. Im Duell Kilian Wenger gegen Christian Schuler gibt es einen Gestellten, wobei Wenger eine Neun geschrieben wird, Schuler jedoch nicht. Nick Alpiger bindet den mit drei Siegen zu Buche stehenden Romain Collaud zurück. Der Berner Seeländer Dominik Roth wird auf dem Weg in den Schlussgang von Samuel Giger gestoppt. Damian Ott gelingt es, was Samuel Giger vorher nicht geschafft hat, er bezwingt Lukas Renfer. Michael Bless hängt bei Adrian Walther mit Haken ein und stoppt den Siegeslauf vom Mittelländer. Werner Schlegel findet gegen Remo Vogel zum Siegen zurück und Matthias Aeschbacher setzt sich gegen Benji von Ah durch. Der hoch in den Punkten stehende Oliver Hermann unterliegt Fabian Staudenmann. Der noch unbesiegte Roger Rychen verliert auf einen Kurz von Joel Wicki und Florian Gnägi siegt gegen den Defensivkünstler Fabian Kindlimann. Resultatlos verläuft das Duell Joel Ambühl gegen Severin Schwander. Kilian von Weissenfluh bezwingt Reto Nötzli und Mike Müllestein setzt sich gegen Patrick Räumatter durch, Domenic Schneider siegt gegen Ruedi Roschi. Der Entlebucher Erich Fankhauser bettet Roger Erb ins Sägemehl bettet.

Nach den Ereignissen des fünften Ganges ist es zu einem Umbruch an der Ranglistenspitze gekommen. So führen nun gleich fünf Schwinger mit dem Punktetotal von 47.50 Punkten. Es sind dies: Damian Ott, Kilian Wenger, Fabian Staudenmann, Bernhard Kämpf und Samuel Giger. Im zweiten Zwischenrang folgen Florian Gnägi und Samir Leuppi.

### 6. Gang

Fabian Staudenmann besiegt zuletzt Samir Leuppi platt und ist zumindest Co-Sieger. Gleiches gilt für Damian Ott, der Bernhard Kämpf ebenfalls platt bezwingt. Erich Fankhauser gewinnt auch den dritten Gang des Nachmittagprogrammes, diesmal ist der Leidtragende Remo Käser. Florian Gnägi ist mit dem vierten Sieg des Tages gegen Christian Schuler auf Rang zwei vorgeprescht. Roger Rychen bezwingt wie schon vor zwei Wochen am Nordostschweizerischen in Mels Romain Collaud. Adrian Walther verschafft sich einen Spitzen-

platz indem er Roger Rychen bezwingt (für den Glarner ist dieser Gang ein Zusatzgang). Severin Schwander kehrt gegen Shane Dändliker zum Siegen zurück. Kilian von Weissenfluh kontert Werner Schlegel mit einem sehenswerten Äusseren Haken aus und kommt zu seinem dritten Sieg des Nachmittages. Michael Bless bezwingt im abschliessenden Duell Nick Alpiger. Joel Wicki sichert sich ein Spitzenplatz mittels Sieg über Matthias Aeschbacher. Dominik Roth schlunggt Mike Müllestein und sichert sich einen Spitzenplatz. Gestellt endet das Duell der beiden Überraschungsmänner Oliver Hermann und. Die beiden vergeben so einen absoluten Spitzenrang.

### Schlussgang

Hinsichtlich Schlussgang entscheidet sich das Einteilungskampfgericht für eine Paarung Bern gegen Nordostschweiz, bestehend aus Kilian Wenger und Samuel Giger. Dabei siegt Giger nach kurzer Gangdauer mit Kurz und anschliessender Bodenarbeit. Damit stehen erstmals an einem Kilchberger Schwinger drei Schwinger im ersten Rang. Die drei Sieger Samuel Giger, Damian Ott und Fabian Staudenmann sind damit Nachfolger von Matthias Sempach, der die letzte Austragung 2014 gewonnen hatte. Für den Berner Teilverband ist es der 8. Sieg in der ewigen Kilchberger-Siegerliste, für den Nordostschweizer Schwingerverband Sieg Nr. 7 und 8.

Die nächste Austragung ist für 2026 angesetzt, d.h. bereits wieder in fünf Jahren und nicht wie üblich nach sechs, nachdem die diesjährige Austragung aufgrund des für 2020 angesetzten Jubiläumsschwingfestes verschoben wurde. Weil Damian Ott (gegen Bernhard Kämpf) und Fabian Staudenmann (gegen Samir Leuppi) ihren letzten Gang auch platt gewannen und nach fünf Gängen fünf Schwinger punktgleich Erste waren sind Ott (1b) und Staudenmann (1c) ebenfalls Kilchberger Sieger. Der Kilchberger-Schwinget 2021 endet erstmals in der 94-jährigen Geschichte des Anlasses mit einem Mehrfachsieg.

### Schönschwingerpreis an Romain Collaud, Vallon FR

Die Ehrenmitglieder des Eidgenössischen Schwingerverbandes haben gewählt: Der Sieger des Schönschwingerpreises ist Romain Collaud. Der 19-jährige Freiburger Senenschwinger verdiente sich diese Auszeichnung mit einer beherzten Leistung.

### 5. MILITÄRSPORT

Wiederum kamen unsere Sportsoldaten in den Genuss, sich im Rahmen des obligatorischen Militärdienstes optimal auf die Saison vorzubereiten. Es wurden vier Wiederholungskurse unter der Leitung von Mätthel Glarner angeboten. Die rund 20 Schwinger haben das Angebot genützt für die Vorbereitung auf die Saison 2021.

### 6. JUGEND UND SPORT

In der Fachkommission Magglingen (FAKO) wurden verschiedene Themen und Aufgaben behandelt und auch gelöst. An der Kadertagung von Magglingen und Tenero wurden die Weiterbildungen geplant und erarbeitet für die neue Weiterbildungssaison. Mit den neu überarbeiteten Leiterkurs „Technik“ möchten wir die Weiterbildung für alle technischen Leiter und Schwinginteressierten verbessern und attraktiver gestalten.

### 7. RÜCKTRITTE

Folgende Eidgenössische Kranzschwinger haben 2021 den Rücktritt vom aktiven Schwingsport erklärt:

- Krähenbühl Tobias
- Oertig Dominik
- Gloggner Phillip

- Zimmermann Martin
- Suppiger René
- Stalder Remo
- Schmid David
- Bieri Christoph
- Graber Willi

Ich wünsche euch alles Gute und hoffe, dass ihr dem Schwingsport in irgendeiner Funktion erhalten bleibt.

### 8. UND ZUM SCHLUSS...

Ich möchte mich herzlich bei allen Kommissionen, beim Zentralvorstand und bei unseren Schwingern, die mich in diesem Jahr unterstützt haben, bedanken. In der Funktion als Technischer Leiter des ESV gibt es immer wieder Ideen von meiner Seite. Es ist wichtig zu wissen, dass es immer um die Sache/Thema geht und nie um das Persönliche eines Menschen.

Ich wünsche allen Beteiligten gute Gesundheit und ein spannendes Schwingerjahr mit interessantem Schwingsport.

*Hendschiken, im Dezember 2021*  
Stefan Strebel



## JAHRESBERICHT 2021 TECHNISCHER LEITER JUNGSCHWINGEN ESV



Geschätzte Schwingerfamilie

Das Jahr 2021 war wieder ein spezielles Jahr in unserer ESV Geschichte. Das Jahr startete ohne Training und der Schwingfestkalender war nicht planbar. Mit der nächsten Welle der Corona Pandemie sah es düster aus. Die ganze Schweiz ist unter dem Einfluss des Covid-19. Das BAG und der Bundesrat bestimmen laufend das Vorgehen, definieren die Auflagen sowie die Einschränkungen. Die Folgen für unsere Nachwuchsschwinger und Aktiven, sowie Schwingklubs waren spürbar. Ohne Trainings und Wettkämpfe ist es extrem schwierig den Nachwuchs in den Klubs zu halten. Die Schwinger wieder in die Schwinghalle zu bringen und die Mitgliederverluste gering zu halten, ist die Hauptaufgabe der Schwingklubs in der kommenden Zeit. Das oberste Gebot des Zentralvorstandes, der Technischen Kommissionen und des Aktivenrates des ESV war, dass 2021 Schwingfeste, ob gross oder klein und für Jung-, Nachwuchs- oder Aktivschwinger durchgeführt werden. Mit dem Rahmenkonzept «Schwingfest 2021 zu 100% ja» wurden die möglichen Szenarien angedacht. Die Auflagen des BAG und des Bundesrates zu erfüllen war die grösste Herausforderung der Saison 2021. Die Nachwuchsschwinger bis 16 Jahre konnten zum Glück relativ zeitig wieder geregelt trainieren und sich auf die Schwingfestsaison vorbereiten. Der Verlust einer ganzen Schwingsaison erschwerte den Wiedereinstieg der Nachwuchsschwinger teilweise massiv. Die Nachwuchsschwinger trainierten gezielt für den Saisonhöhepunkt das Eidgenössische Nachwuchsschwingfest in Schwarzenburg. In jedem Verband wurde seriös und intensiv gearbeitet. Durch das gewaltige Engagement der Teilverbände konnte zusammen mit den Organisatoren alle geplanten Schwingfeste durchgeführt werden. Anfangs noch ohne Zuschauer (teilweise mit Übertragung per Livestream) – aber es wurde geschwungen. Je später in der Saison, konnten unter Auflagen, die Zuschauer wieder vor Ort

teilnehmen. An den Schwingfesten im ganzen Land konnte ich die schwingerischen Leistungen mit Freude begutachten. Die Nachwuchsschwinger wussten, dass die Selektion für das ENST 2021 nicht einfach ist und zeigten grossen Einsatz an den Schwingfesten. Für das starke Engagement der Organisatoren und das attraktive Schwingen möchte ich mich herzlich bedanken. In diesem Jahr war es in den Kommissionen nicht immer einfach. Verschiedene Möglichkeiten und Wege für einen geregelten Schwingbetrieb wurden diskutiert. Die Zusammenarbeit in den Gremien war und ist immer sehr konstruktiv und lösungsorientiert. Allen war klar, der richtige Weg zurück zu unseren Schwingsport ist schwierig. Die nachträgliche Diskussion ob der Weg richtig oder falsch war, ist immer einfacher.

**Das Ziel «Schwingfest 2021 zu 100% ja» wurde durch die Zusammenarbeit aller Mitglieder ganz klar erreicht.** Das Interesse am Schwingen ist weiter ungebremsst und eine nachhaltige Nachwuchsförderung braucht den Einsatz aller Mitglieder des ESV.

### BESTAND JUNG- UND NACHWUCHSSCHWINGER

Die Zahlen der Nachwuchsschwinger sind für dieses Jahr tiefer als im 2020. Gegenüber dem letzten Jahr ist ein Minus von 90 auf 2949 Nachwuchsschwinger (Stand 1.11.2021) eingetreten. Leider ist der positive Effekt des ESAF 2019 in den Corona-Jahren 20/21 nicht mehr spürbar. Der Verlust einer ganzen Schwingsaison zeigt sich leider auch bei den Mitgliederzahlen. Das Engagement des ESV in der Nachwuchsförderung ist weiter eine zentrale Aufgabe.

### 13. EIDGENÖSSISCHER SCHNUPPERTAG 2021

Anfangs Jahr war nicht klar ob der Eidgenössische Schnuppertag im 2021 durchgeführt werden kann. In Absprache zwischen der Migros und dem ESV, unter Einhaltung der BAG Auflagen, konnte der Schnuppertag an 130 Standorten durchgeführt werden. Der Schnuppertag 2021 war wieder ein wichtiges Zeichen für unseren Nachwuchs. Die Migros und der ESV waren sich bewusst, dass die Teilnehmerzahlen sicher tiefer als 2019 ausfallen werden. Gegenüber den 517 Teilnehmern vom 2020, nahmen im 2021, schweizweit 1 038 Bueben und Mädchen am Schnuppertag teil. Die Erfüllung der BAG Auflagen, die Zurückhaltung der Eltern, aber auch Schwingklubs, welche sich nicht getrauten einen Anlass zu organisieren, schlugen sich auf die Teilnehmerzahlen nieder. Die Migros unterstützte die Klubs mit Flyern, Plakaten sowie einem 200.– Franken Gutschein. Weitere 200.– Franken zahlte der ESV den durchführenden Schwingklubs aus.

### 6. EIDG. NACHWUCHSSCHWINGFEST 2020 SCHWARZENBURG

Das Organisationskomitee des diesjährigen 6. Eidgenössischen Nachwuchs-schwingertags in Schwarzenburg, unter der Leitung von Thomas Staub, scheute keine Mühe, um den Nachwuchsschwingern, den Zuschauern und den Funktionären einen würdigen Anlass zu organisieren. Das Pöschchen-Areal und die umliegenden Wiesenflächen boten ein ideales Schwingfestgelände. Alle 3 800 Zuschauer konnten den bestens organisierten Eidgenössischen Nachwuchs-schwingertag geniessen. Die Nachwuchsschwinger zeigten, dass sie nach dem Corona-bedingten, schwingfreien 2020 und dem harzigen Start in das 2021, das Schwingen wieder mit Vollgas betreiben. Die sportliche Entwicklung der Athleten zeigte viele Überraschungen. Über das Jahr hinweg haben sich aus allen Verbänden mehrere Nachwuchsschwinger mit starken Leistungen für den Kategoriensieger empfohlen. Die Einteilung erreichte mit ihrer Arbeit das Ziel, alle Schwinger fair und korrekt nach dem Leistungsausweis einzuteilen. Es sollte damit dafür gesorgt werden, dass die Doppelzweige erkämpft werden müssen. Am Abend sollen würdige Sieger der Kategorien 2004, 2005 und 2006 vor die Ehrendamen treten.

### Startberechtigte Nachwuchsschwinger, Total 150

ISV	je 15 Schwinger pro Jahrgang
BKSV	je 10 Schwinger pro Jahrgang
NOSV	je 11 Schwinger pro Jahrgang
SWSV	je 7 Schwinger pro Jahrgang
NWSV	je 7 Schwinger pro Jahrgang

### DIE SCHLUSSGÄNGE

#### Jahrgang 2004

In der ältesten Kategorie gewann mit Luca Müller ein Innerschweizer. Aufgrund der grossen Punktedifferenz wurde ausgeschwungen, und der Zuger Luca Müller stand schon vor dem Schlussgang als Sieger fest. Nach einem abwechslungsreichen, gestellten Schlussgang gegen den Zürcher Gian Maria Odermatt konnte sich Luca Müller über den verdienten Kategoriensieg freuen.

#### Jahrgang 2005

Im Jahrgang 2005 gewann der Berner Daniel Tschumi den Schlussgang nach 9:30 Minuten gegen seinen Berner Verbandskollegen Fabian Stucki mit Wyberhaken und Nachdrücken am Boden. Diese Kategorie wurde von den Bernern von Anfang an dominiert, so dass es im Festverlauf zu Berner Paarungen kam.

#### Jahrgang 2006

Im Jahrgang 2006 gewann der Nordwestschweizer Sinisha Lüscher mit sechs Siegen überlegen. Im Schlussgang traf er wie bereits im ersten Gang auf den Innerschweizer Stefan Hurschler. Nach 8:30 Minuten gewann Sinisha Lüscher

verdient mit einer Kombination aus Kurz/Kreuzgriff und Ab-leeren übers Knie.

### Zweigverteilung, Total in allen Kategorien

ISV	14 Zweige
BKSV	11 Zweige
NWSV	11 Zweige
NOSV	7 Zweige
SWSV	4 Zweige

Gratulation an die Kategoriensieger, an die Zweiggewinner und allen Nachwuchsschwinger welche die Selektion geschafft haben. Mit diesem Etappenziel sind sie auf besten Weg für eine erfolgreiche Schwingerkarriere. Weiter danke ich allen Beteiligten am ENST 2020 für ihren Einsatz und dem OK Schwarzenburg für ihr Engagement für den Nachwuchs.

### SCHLUSSWORT

Corona und die Einschränkungen welche uns seit Monaten begleiten, sind die Hauptgesprächsthemen im Alltag. Ich wünsche uns, dass die Gesundheit und Lebensfreude im 2022 wieder im Vordergrund stehen. Ich möchte mich bei allen Personen bedanken die mich in meinem sechsten Jahr als TLJ ESV unterstützt haben. Einen speziellen grossen Dank möchte ich meinen Kameraden des ZV, der TKJ ESV sowie der J + S Ausbildungskommission ESV aussprechen. Den zurücktretenden TKJ ESV Mitgliedern Magnus Döbeli, NWSV und Erwin Plump, NOSV, danke ich für die angeregten Diskussionen, den Austausch und für die konstruktive Mitarbeit. Den neuen Mitgliedern Reto Schmid, NWSV und Daniel Tschanz, NOSV, wünsche ich einen guten Start und Erfolg in ihrer grossen Aufgabe.

Für das 2022 erhoffe ich:

- Dass wieder normal trainiert werden kann
- Dass die Schwingfeste ohne grosse Einschränkungen stattfinden können
- Dass die Bueben und Aktiven mit Freude schwingen
- Dass die Nachwuchsschwinger den Übertritt zu den Aktiven bewältigen und erfolgreich sowie unfallfrei kämpfen
- Dass die Teilnehmer des ESV Schnuppertages sich in den Klubs wohlfühlen, weiter trainieren und mit Freude den Schwingsport ausführen.

Für das ESAF 2022 in Pratteln hoffe ich, dass viele Nachwuchsschwinger die Selektion schaffen und erfolgreich kämpfen.

Zum Schluss wünsche ich euch allen ein unfallfreies, gesundes Jahr und viele attraktive Schwingfeste.

Technischer Leiter Jungschwinger ESV  
Res Betschart

## J + S JAHRESBERICHT 2021



Das Jahr 2021 wurde auch in «Jugend und Sport» geprägt durch Covid-19. Die Ausbildungskommission wie auch die Experten wurden, durch die aussergewöhnliche Lage gefordert, die Kurse unter den gegebenen Vorschriften durch zu führen. Alle Kurse und Module mussten im Frühjahr abgesagt werden und wurden auf den Herbst verschoben.

### AUSBILDUNGSKOMMISSION J + S SCHWINGEN / NATIONALTURNEN

Wiederum traf sich die Fachkommission an drei Sitzungen, um die anfallenden Arbeiten zu erledigen. Der Kaderkurs fand dieses Jahr in Tenero bei sommerlichem Wetter statt. Ziel war es, das Modul Fortbildung der Experten sowie die neue Lernmethode in «Jugend und Sport» aufzuarbeiten.

#### Ausbildungskommission

Werner Christen	Präsident
Fidel Schorno	J+S Coach ESV/ISV
Oertig Adrian	J+S Coach NOS
Stalder Raymond	J+S Coach NWS
Brunner Marcel	J+S Coach BKSV
Michel Dousse	J+S Coach SWS
Betschart Andreas	TLJ ESV
Stefan Strebel	TL ESV



### KURSE UND MODULE 2021

Da im Frühjahr alle Kurse abgesagt werden mussten, fanden nur vier Module «Fortbildung Schwingen», sowie ein «Modul Kindersport Schwingen/Nationalturnen» im Herbst statt. An diesen Pflichtmodulen haben 68 J+S-Leiter und 9 Kindersport-Leiter, ihre Anerkennung als J+S-Leiter für zwei weitere Jahre erhalten.

Drei Grundkurse fanden im Herbst 2021 statt. Eine abwechslungsreiche Woche stand den Teilnehmer bevor. Alle 46 Teilnehmer schlossen diese Ausbildung ab und sind in Zukunft als Leiter in ihren Schwingklubs im Einsatz.

Gleich zwei «Vertiefung 1» fanden dieses Jahr statt. Insgesamt 16 J+S-Leiter absolvierten eine höhere Leiteraus- bildung und schlossen diese auch ab.

In Magglingen nahmen neun Teilnehmer an der höchsten Leiter Ausbildung «Vertiefung 2» teil. Sie werden in naher Zukunft in Richtung Expertenausbildung oder Ausbildung Leistungssport gehen

Leider musste im März der «Einteilungspräsidentenkurs» wiederum wegen Corona abgesagt werden. Der zweite Kurs Einteilungspräsident in diesem Jahr konnte im November unter der Leitung von Stefan Strebel ESV TL und Res Betschart ESV TLJ erfolgreich durchgeführt werden.

Die Weiterbildung der «J+S-Coaches» Ende September war mit 13 J+S-Coachs nicht so gut besucht wie auch schon. Die Teilnehmer waren aber sehr motiviert und man konnte gezielt auf Probleme eingehen. Die Herbstkurse forderten die Experten zusätzlich mussten doch alle nach Vorgaben des BAGs und Schutzkonzeptes durchgeführt werden

### EXPERTEN

Das jährliche Modul Fortbildung der Experten in Magglingen fand zwar am gleichen Tag wie die ESV Jubiläumsfeier statt, aber es fanden sich dennoch 20 Experten zu einem Weiterbildungskurs ein. In Gruppenarbeiten wurden die Themen aufgearbeitet. Auch der gemütliche Teil am Abend durfte dabei nicht fehlen. Mit dem zweiten Teil der Experten- ausbildung schlossen Reber Marcel (NOSV), Häni William (SWSV), Kurth Kevin (NWSV) und Vonlaufen Alexander (ISV) ihre Ausbildung erfolgreich ab und sind nun neu «Jugend und Sport-Experten Schwingen».

Michel Dousse (SWSV) schloss mit Bravour die Prüfung Leistungssport in diesem Jahr ab.

### AUSBLICK

Es ist zu hoffen, dass uns das neue Jahr hinsichtlich den Coronamassnahmen nicht mehr ganz so fordert, wie in den vergangenen beiden Jahren. Aber bereits die Kurse in den ersten Monaten mit den Vorgaben des BAGs stellen uns wieder vor schwierige Aufgaben. Zu hoffen ist auch, dass der «Einteilungspräsidentenkurs» im März durchgeführt werden kann, denn jene Teilnehmer warten nun schon bereits zwei Jahre auf diesen Kurs.

Damit die Kurse wie gewohnt durchgeführt werden können, sind wir auf die kantonalen Sportämter angewiesen, die uns immer unterstützen. An dieser Stelle gehört ihnen den besten Dank.

Zum Schluss möchte ich der Ausbildungskommission «Jugend und Sport Schwingen/Nationalturnen», allen voran dem Präsidenten Werner Christen und den Experten für ihren unermüdlichen Einsatz im Jahre 2021 recht herzlich danken, denn ohne ihren pflichtbewussten Einsatz wäre dies nicht möglich.

J+S Coach ESV  
Fidel Schorno



## JAHRESBERICHT 2021 ANTIDOPINGKOMMISSION



### PRÄVENTION

Die Antidopingkommission des ESV hat im vergangenen Jahr in Zusammenarbeit mit Antidoping Schweiz folgende präventive Massnahmen zur Bekämpfung des Dopingmissbrauchs durchgeführt:

- Vorträge an J+S-Kursen (als fester Bestandteil in das Kursprogramm integriert).
- Während der Vorbereitungsphase zum ENST 2021 sind während der Kader- zusammenzüge in den Teilverbänden Vorträge von Antidoping Schweiz zum Thema durchgeführt worden. In den Teilverbänden BKSv und NWS wurden Vorträge in eigener Regie abgehalten.

Marcel May hat sich mit den Technischen Leitern Jungschwinger der Verbände BKSv und NWSV unterhalten und ihnen erklärt, weshalb die Antidopingkommission des ESV die Zielsetzung hat, mit Vorträgen von Antidoping Schweiz allen Nachwuchs- schwingern dasselbe Wissen über das Thema Doping vermitteln zu wollen.

Mehrere geplante Vorträge mussten aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt bzw. auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden.

### DOPINGKONTROLLEN

Im Zeitraum von Ende November 2020 bis Ende November 2021 hat Antidoping Schweiz im Bereich Schwingen insgesamt 36 Dopingkontrollen durchgeführt. Alle Kontrollen erzielten ein negatives Resultat.

Aufgrund wiederholter Vorkommnisse hat der Antidopingverantwortliche die Aktivschwinger in einem Schreiben auf die Vorschriften im Ablauf einer Dopingkontrolle hingewiesen. Speziell erwähnt wurde, dass sich alle Schwinger den Anordnungen des Kontrollpersonals unterordnen müssen und ein Duschen vor einer Dopingkontrolle nicht zulässig ist.

### AUSKUNFT ZU ANFRAGEN ÜBER MEDIKAMENTE

Einige Aktivschwinger oder Eltern von Nachwuchsschwinger haben die Dienstleistung genutzt, um sich für Fragen und Abklärungen über die Verabreichung oder die Einnahme von Medikamenten an die Mitglieder der Antidopingkommission zu wenden.

### NEUBENENNUNG VON ANTIDOPING SCHWEIZ ZU SWISS SPORT INTEGRITY

Per 1. Januar 2021 erhält Antidoping Schweiz die neue Namensbezeichnung Swiss Sport Integrity. Die neue Website [www.sportintegrity.ch](http://www.sportintegrity.ch) ist ab 16. Dezember 2021 online. Die aktuelle Website [antidoping.ch](http://antidoping.ch) wird bis zum Jahreswechsel aktiv bleiben. Die Mobil APP ist ebenfalls unter dem neuen Namen Swiss Sport Integrity zu finden.

*Antidopingverantwortlicher ESV  
Marcel May*

## JAHRESBERICHT 2021 DER WERBEKOMMISSION



2021, ein Jahr das immer noch von Covid-19 geprägt war – aber vor allem eine Rückkehr zum schwingerischen Wettkampf gebracht hat:

- mit oder ohne Zuschauer
- mit Schwingfesten für Schwinger unter 20 Jahre, oder im Laufe der Saison für alle Schwinger
- auf erstellten Schwingplätzen, die einmal oder oftmals auch mehrmals benutzt wurden.

Die spezielle Situation der Saison 2021 wird in die Geschichte eingehen; wir haben uns da und dort neu erfunden! Was undenkbar war, ist möglich geworden. Immer der Situation angepasst, wurde kreativ reagiert und reaktionsschnell gehandelt. Unüberwindbar scheinende Hürden wurden beseitigt. Das Wichtigste ist und bleibt das Schwingen und das haben wir 2021 ausüben können!

Die Werbekommission kann nicht sagen, dass es ein kompliziertes Jahr war, da keine Strafe ausgesprochen werden musste. Vereinzelt mussten Korrekturen angebracht werden. Als Präsident der Werbekommission bin ich mit meinem ersten Jahr sehr zufrieden.

Die Situation der letzten zwei Jahre ist komplex. Es fällt den Mitgliedern der Werbekommission schwer, präsent zu sein und die notwendigen Informationen an die Organisationen oder direkt an unsere Athleten weiterzugeben.

Die Schwingfeste wurden jedoch von den Mitgliedern der Werbekommission besucht und allfällige Korrekturen konnten vor Ort rechtzeitig vorgenommen werden.

Die Interventionen, die wir 2021 vornehmen mussten, beziehen sich auf Bilder / Fotos (vor allem in sozialen Medien) von Schwingern, die für politische Forderungen verwendet wurden. Dies ist verboten, aber die Schwinger sind oft in

Unkenntnis. Unsere Regeln sind klar: keine politische Verwendung mit dem Bild eines Schwingers, wenn er als solcher erkennbar ist.

Bei den Abstimmungen zur Landwirtschaft und zu Covid-19 im Jahr 2021 waren viele Schwinger und Funktionäre sehr engagiert und eingebunden. Nach verschiedenen Interventionen der Mitglieder der Werbekommission wurden diesbezügliche Fehlverhalten ohne Verzögerungen oder Streitfälle korrigiert. Ein allgemeines Mailing an alle Funktionäre und Schwinger zum Problem der politischen Werbung wurde im Nachgang verschickt. Es ist zu hoffen, dass nun alle Schwinger und Funktionäre zum Thema des Verbots der politischen Werbung wieder auf dem gleichen Stand sind. Die Zusammenarbeit mit dem Werbeverantwortlichen Rolf Gasser läuft reibungslos und die neue Werbekommission ist funktionsfähig und kompetent aufgestellt.

Angesichts der aktuellen pandemischen Verhältnisse (Covid-19) ist davon auszugehen, dass wir die Komplexität unserer Schwingfeste nach unten korrigieren müssen. Schwingfeste können einfacher organisiert werden und somit wird der Druck der Sponsoren in Zukunft hoffentlich weniger ins Gewicht fallen.

Eines der Ziele für das Jahr 2022 der Werbekommission ist anlässlich von Versammlungen und Kursen sowohl bei den Funktionären aber auch bei den Schwingern das Reglement Werbung näher zu bringen. Bei allen Anfragen werden wir weiterhin versuchen unseren Gesprächspartnern eine schnelle Antwort zu geben.

Letztendlich ist die Erteilung einer Sanktion für unsere Kommission ein Versagen. Wir sind für die Schwinger und die Mitglieder unseres Verbandes präsent und achten gleichzeitig darauf, dass unsere Vorschriften eingehalten werden.

Es bleibt mir nun noch meinen Kollegen aus der Werbekommission zu danken, die bei diversen Anfragen immer sehr schnell interagieren.

Mit meinen sportlichen Grüßen.

*Ollon, 30. Dezember 2021  
Präsident Werbekommission ESV  
Jean-Christian Althaus*



## UNTERSTÜTZUNGSFONDS ESV

### ERFOLGSRECHNUNG 2021

	Aufwand	Ertrag
Beiträge an Schwinghallen u. Vergabungen	63 000.00	
Bussen		3 000.00
Auflösung Rückstellung Unterstützungsfonds		25 000.00
Spesen Bank	0.75	
Verlust		35 000.75
	<b>63 000.75</b>	<b>63 000.75</b>

### BILANZ 2021

	Aktiven	Passiven
Valiant Bank CH87 0630 0016 9510 5750 1	180 483.20	
Vermögen		180 483.20
	<b>180 483.20</b>	<b>180 483.20</b>

Vermögen per 31.12.2020	215 483.95
Vermögen per 31.12.2021	180 483.20
Vermögensabnahme	35 000.75

Sisikon/Oberkirch, 14. Februar 2022

Finanzen ESV: Peter Achermann  
Rechnungsführer ESV: Vitali Treuhand GmbH

## UNSPUNNENFONDS DR. MAX BEER-BRAWAND

### ERFOLGSRECHNUNG 2021

	Aufwand	Ertrag
Beitrag Dr. Max-Beer-Bravand Stiftung		2 035.50
Zinsertrag		17.45
Gewinn	2 052.95	
	<b>2 052.95</b>	<b>2 052.95</b>

### BILANZ 2021

	Aktiven	Passiven
Valiant Bank CH54 0630 0016 9510 5761 0	175 278.90	
Vermögen		175 278.90
	<b>175 278.90</b>	<b>175 278.90</b>

Vermögen per 31.12.2010	173 225.95
Vermögen per 31.12.2021	175 278.90
Vermögenszunahme	2 052.95

Sisikon/Oberkirch, 14. Februar 2022

Finanzen ESV: Peter Achermann  
Rechnungsführer ESV: Vitali Treuhand GmbH



### Revisorenbericht

Als Rechnungsrevisoren haben wir am 15. Februar 2022 die folgenden Jahresrechnungen per 31.12.2021 geprüft.

- Jahresrechnung des Eidg. Schwingerverbandes ESV**  
Diese schliesst mit einem Gewinn von Fr. 7'557.94 ab. Das Vermögen beläuft sich somit auf Fr. 2'076'652.51.
- Jahresrechnung des Unspunnenfonds der Dr. Max Beer-Brawand-Stiftung**  
Der Fonds weist ein Gewinn von Fr. 2'052.95 aus. Das Vermögen beträgt somit Fr. 175'278.90.
- Jahresrechnung des Unterstützungsfonds des Eidg. Schwingerverbandes ESV**  
Der Fonds weist ein Verlust von Fr. 35'000.75 aus. Das Vermögen beträgt somit Fr. 180'483.20.

Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben.

Bei unserer Revision stellten wir fest, dass bei den geprüften Jahresrechnungen:

- die Buchführung, die Bilanz und die Erfolgsrechnung den Grundsätzen der formellen und materiellen Richtigkeit sowie Gesetz und Statuten entsprechen
- die Buchführung ordentlich und vollständig ist
- die Belege mit den Buchungen übereinstimmen
- die Bestände korrekt ausgewiesen sind

Wir empfehlen den Abgeordneten des Eidg. Schwingerverbandes, die vorliegenden Jahresrechnungen zu genehmigen sowie dem Ressortleiter Finanzen und dem Zentralvorstand Décharge zu erteilen.

Dem Ressortleiter Finanzen Peter Achermann, der Rechnungsführerin Vitali Treuhand GmbH, der Geschäftsstelle und dem gesamten Zentralvorstand danken wir für ihre grosse und uneigennützig geleistete Arbeit.

Ersigen, 15. Februar 2022

#### Die Rechnungsrevisoren:

Roland Zürcher (Elsau)

Stefan Sempach (Krauchthal)

Patrik Straumann (Hölstein)

  
1. Rechnungsrevisor

  
2. Rechnungsrevisor

  
3. Rechnungsrevisor



## Rapport des vérificateurs

En tant que vérificateurs des comptes, nous avons examiné le 15 février 2022 les comptes annuels au 31.12.2021 suivants :

- Comptes de l'Association fédérale de lutte suisse AFLS**  
Ceux-ci se terminent par un bénéfice de Fr. 7'557.94.75. La fortune se monte ainsi à Fr. 2'076'652.51.
- Compte du fonds d'Unspunnen de la fondation Dr. Max Beer-Brawand**  
Le fonds montre un bénéfice de Fr. 2'052.95. La fortune se monte ainsi à Fr. 175'278.90.
- Compte du fonds de soutien de l'Association fédérale de lutte suisse AFLS**  
Le fonds montre un déficit de Fr. 35'000.75. La fortune se monte ainsi à Fr. 180'483.20.

Le contrôle a été planifié et réalisé de manière à assurer que les comptes annuels ne comportent pas d'anomalies significatives. Nous avons examiné par sondage les éléments probants justifiant les montants et informations contenus dans les comptes.

Au cours de notre révision, nous avons constaté que :

- les documents comptables, le bilan et le compte de résultat sont conformes aux principes de correction formelle et matérielle ainsi qu'à la loi et aux statuts
- les comptes sont corrects et complets
- les documents concordent avec les écritures
- les stocks sont correctement identifiés

Nous recommandons aux délégués de l'Association fédérale de lutte suisse d'approuver les présents comptes annuels et de donner décharge au responsable ressort finances et au comité central.

Nous tenons à remercier le responsable ressort finances Peter Achermann, le responsable de la comptabilité Vitali Treuhand GmbH, le secrétariat central et l'ensemble du comité central pour leur grand travail accompli.

Ersigen, le 15 février 2022


### Les vérificateurs des comptes :

Roland Zürcher (Elsau)

Stefan Sempach (Krauchthal)

Patrik Straumann (Hölstein)

  
Réviseur 1

  
Réviseur 2

  
Réviseur 3

## VERWENDUNGSZWECK WERBEEINNAHMEN ESV 2021

	Aufwand	Ertrag
Vortrag aus 2020		15 062.15
Eidgenössischer Schnupperschwingertag	23 600.00	
Beitrag an Nachwuchstrainingslager Teilverbände	25 000.00	
Beitrag ENST 2021 Schwarzenburg	8 000.00	
Spesen, Sitzungen TK Jungschwingen	17 763.90	
Spesen, Sitzungen Werbekommission, Rekurskommission	5 027.10	
Verrechnung Aufwand Kampfrichterausbildung; Film (30%)	7 398.00	
Verrechnung Aufwand Antidoping (50%) u. Mailing an Jg. 2005	1 354.90	
Verrechnung Personalaufwand Geschäftsstelle (5%)	14 135.25	
Verrechnung Verwaltungs- und Informatikaufwand (30%)	32 587.05	
Verrechnung Beiträge an Schwinghallen u. Vergabungen (30%)	18 900.00	
Abgabe an Teilverbände für Förderung Nachwuchs (50% der Werbeeinnahmen)	110 000.00	
Unterstützung Migros Genossenschaftsbund Nachwuchsförderung ESV		41 880.00
Einnahmen Werbeabgaben		218 440.52
Ertragsminderungen MwSt		-20 044.68
Verlustvortrag für 2022		8 428.21
	263 766.20	263 766.20

Sisikon, 14. Februar 2022

Finanzen ESV: Peter Achermann



## GENOSSENSCHAFT HILFSKASSE ESV

<b>BILANZ PER 31. DEZEMBER</b>	Anhang	2021	2020
<b>Aktiven</b>			
Kassa		9.75	9.75
Postcheck		17 799.68	496 802.13
PC Gossau		25 454.43	293 585.63
PC Wetzikon		46 609.58	501 923.53
PC Depositenkto. Liegenschaften		0.00	171 454.70
ZKB Dübendorf		1 718 835.09	69 998.88
ZKB Gossau		0.00	12 312.70
ZKB Sparheft		0.00	373 814.85
<b>Total Flüssige Mittel</b>		<b>1 808 708.53</b>	<b>1 919 902.17</b>
Verrechnungssteuer		0.00	0.00
<b>Total übrige kurzfristige Forderungen</b>		<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>1 808 708.53</b>	<b>1 919 902.17</b>
Wertschriften	1.2	198 823.60	0.00
Anlagesparkonto ZKB		0.00	44 779.20
<b>Total Finanzanlagen</b>		<b>198 823.60</b>	<b>44 779.20</b>
Liegenschaft Gossau		1 010 000.00	1 010 000.00
Liegenschaft Wetzikon		3 420 000.00	3 420 000.00
Mobiliar		1.00	1.00
<b>Total Sachanlagen</b>	<b>1.1</b>	<b>4 430 001.00</b>	<b>4 430 001.00</b>
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>4 628 824.60</b>	<b>4 474 780.20</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>6 437 533.13</b>	<b>6 394 682.37</b>
<b>Passiven</b>			
Passive Rechnungsabgrenzungen		51 871.00	84 870.00
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>51 871.00</b>	<b>84 870.00</b>
Rückstellung Schadenfälle		250 000.00	250 000.00
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>		<b>250 000.00</b>	<b>250 000.00</b>
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>301 871.00</b>	<b>334 870.00</b>
<b>Hilfsfonds</b>	<b>2.1</b>	<b>537 757.45</b>	<b>538 717.45</b>

Mindestkapital (Grundkapital)	3 000 000.00	3 000 000.00
Gesetzliche Gewinnreserven	640 000.00	605 000.00
Freiwillige Gewinnreserven	1 881 094.92	1 756 954.86
Jahresgewinn	76 809.76	159 140.06
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>5 597 904.68</b>	<b>5 521 094.92</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>6 437 533.13</b>	<b>6 394 682.37</b>

<b>ERFOLGSRECHNUNG</b>	Anhang	2021	2020
Schwingerprämien		155 740.00	126 645.00
Prämienzuschüsse		40 000.00	40 000.00
Festzuschüsse		0.00	902.00
Erlös Schwingerausweise		1 390.00	1 525.00
<b>Total Ertrag Versicherungswesen</b>		<b>197 130.00</b>	<b>169 072.00</b>
Verwaltungsaufwand		-54 990.69	-51 379.10
Beiträge zur Unfallverhütung		-235 500.00	-115 464.75
Schadensauszahlungen		-54 998.50	-63 822.30
<b>Total Aufwand Versicherungswesen</b>		<b>-345 489.19</b>	<b>-230 666.15</b>
<b>Total Erfolg Versicherungswesen</b>		<b>-148 359.19</b>	<b>-61 594.15</b>
Wertschriftenerfolg		27.65	133.91
<b>Total Finanzertrag</b>		<b>27.65</b>	<b>133.91</b>
Ertrag Liegenschaft Gossau (300)		157 635.70	151 777.20
Ertrag Liegenschaft Wetzikon (310)		207 230.35	208 922.95
Aufwand Liegenschaft Gossau (400)	2.2	-52 167.40	-61 717.25
Aufwand Liegenschaft Wetzikon (410)		-46 202.65	-37 636.65
Prämienzuschüsse Versicherungswesen		-40 000.00	-40 000.00
Allgemeine Unkosten		-1 354.70	-745.95
<b>Total Liegenschaftenerfolg</b>		<b>225 141.30</b>	<b>220 600.30</b>
<b>Jahresgewinn</b>		<b>76 809.76</b>	<b>159 140.06</b>

### ANTRAG ÜBER DIE VERWENDUNG DES JAHRESGEWINNS

Die Verwaltungskommission schlägt vor, den Jahresgewinn wie folgt zu verwenden:

Jahresgewinn	
Zuweisung in die gesetzliche Reserve	
Zuweisung in die freie Reserve	
<b>Total Verwendung Jahresgewinn</b>	

### PROPOSITION D'AFFECTATION DU BÉNÉFICIE DE L'ANNÉE

La commission de gestion propose d'affecter le bénéfice de l'exercice comme suit :

Bénéfice de l'année	2021	2020
Allocation à la réserve légale	76 809.76	159 140.06
Allocation à la réserve libre	20 000.00	35 000.00
<b>Total affectation du bénéfice de l'année</b>	<b>56 809.76</b>	<b>124 140.06</b>

Rechnungsführung durch VK HKESV

## ANHANG PER 31. DEZEMBER 2021

### 1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung (Art. 957 bis 962 OR) erstellt.

In der Jahresrechnung wurden die nachfolgenden Grundsätze angewendet:

#### 1.1 Liegenschaften

Die Liegenschaften sind zu Anschaffungswerten zuzüglich wertvermehrenden Aufwendungen und abzüglich Abschreibungen bilanziert. Da die Marktwerte über den Buchwerten liegen, wurde in den letzten Jahren auf die Vornahme von Abschreibungen verzichtet.

#### 1.2 Wertschriften

Die Wertschriften werden zu den Anschaffungskosten oder dem tieferen Marktwert bewertet.

	2021	2020
Marktwert per Bilanzstichtag	203 761.00	0.00

### 2. Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

#### 2.1 Hilfsfonds

Der Hilfsfonds wird getrennt vom Versicherungsgeschäft geführt. Die Spenden sowie die von der Verwaltungskommission beschlossenen Leistungen werden dem Fonds direkt gutgeschrieben bzw. belastet:

	2021	2020
Spenden z.G. Hilfsfonds	40.00	10 915.00
Leistungen z.L. Hilfsfonds	-1 000.00	-7 500.00
Veränderung Hilfsfonds	<b>-960.00</b>	<b>3 415.00</b>

#### 2.2 Sanierung Liegenschaft Gossau

In den Geschäftsjahren 2019 und 2020 wurde die Liegenschaft Gossau saniert. Die werterhaltenden Kosten von CHF 13 146.75 im Geschäftsjahr 2020 wurden vollumfänglich der Erfolgsrechnung belastet.

### 3. Anzahl Mitarbeiter

Die Gesellschaft beschäftigt nicht mehr als 10 Mitarbeiter.

## REMARQUES AU 31 DÉCEMBRE 2021

### 1. Informations sur les principes appliqués dans les comptes annuels

Les comptes annuels présentés ont été établis conformément aux dispositions du droit suisse, notamment aux articles sur la comptabilité commerciale et l'information financière (art. 957 à 962 CO).

Les principes suivants ont été appliqués dans les comptes annuels :

#### 1.1 Immobilier

Les biens immobiliers sont comptabilisés à leur coût d'acquisition, majoré des frais d'accroissement de la valeur et diminué des amortissements. Comme les valeurs marchandes sont supérieures aux valeurs comptables, aucune diminution de la valeur n'a été effectuée ces dernières années.

#### 1.2 Titres

Les titres sont évalués au plus bas du coût d'acquisition ou de la valeur de marché.

	2021	2020
Valeur de marché à la date de clôture du bilan	203 761.00	0.00

### 2. Informations et notes sur les postes du bilan et du compte de résultat

#### 2.1 Fonds de secours

Le fonds de secours est géré séparément de l'activité de l'assurance. Les dons et les prestations fournies par la commission de gestion sont crédités ou débités directement du fonds :

	2021	2020
Dons en faveur du fonds de secours	40.00	10 915.00
Prestations imputées au fonds de secours	-1 000.00	-7 500.00
Evolution du fonds de secours	<b>-960.00</b>	<b>3 415.00</b>

#### 2.2 Rénovation du site de Gossau

Le site de Gossau a été rénové au cours des exercices financiers 2019 et 2020. Les coûts de préservation de la valeur de 13 146.75 CHF (exercice 2020) ont été entièrement imputés au compte de résultat.

### 3. Nombre de collaborateurs

La société n'emploie pas plus de 10 personnes.

